

# **Erfassung von mittelalterlichen Rechtsgeschäften mittels XML - Beschreibung der semistrukturierten Graphen-Datenbank *db\_for\_medieval\_legal\_transactions***

von Korbinian Grünwald

Die in diesem Artikel vorgestellte semistrukturierte Graphen-Datenbank ist auf die Erfassung von mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Rechtsgeschäften konzipiert und basiert auf den Konventionen der Text Encoding Initiative (TEI).<sup>1</sup>

## 1. Entstehungszusammenhang

Die Einsicht in die Notwendigkeit einer solchen Datenbank kam im Finale der Masterarbeit ‚Immobilientransfers in Wien in den Jahren 1360-1373.‘ Die hier angewandte Methode der Excel-Tabelle hatte sich aufgrund der Menge der erfassten Informationen als nicht mehr praktikabel herausgestellt. Nach einer kurzen Beschäftigung mit relationalen Datenbanken, begann ich mit der Konzeptionierung einer semistrukturierten Graphen-Datenbank auf XML-Basis. Hierbei kam mir die parallele Beschäftigung mit den *monasterium.net* inhärenten Auszeichnungsmöglichkeiten (*EditMOM 3*) im Zuge des Projekts ‚Stadt und Gemeinschaft. Schenkungen und Stiftungen als Quellen sozialer Beziehungsgeflechte im spätmittelalterlichen Wien‘ unter Leitung von Christina Lutter zu pass, da mir einerseits die Strukturierung von Datenerfassungen näher gebracht, andererseits aber auch die Begrenztheit der Auszeichnungsfunktionen und die Wichtigkeit der systematischen Entwicklung derselben im Zuge eines Forschungsprozesses deutlich wurde.

Bis zum Sommer 2019 war die für meine Dissertation notwendige *full-version* des ‚Datenerfassungsschemas‘ entwickelt, welche ich als *light-version* für das Projekt Stadt und Gemeinschaft adaptierte.<sup>2</sup>

Beide Versionen sind mittlerweile mehrmals durch Auswertungen getestet und evaluiert worden. Die Evaluierung des Erfassungsschemas und des Arbeitsprozesses geschah neben der Erfassung zur Dissertation im Zuge des intensiven Austauschs mit meinen Kollegen, Herbert Krammer und Daniel Frey, sowie der technischen Zusammenarbeit mit Jan Bigalke im Rahmen des erwähnten Projektes. Als Quellen zur Entwicklung dienten die Wiener Grundbücher (Satzbuch CD) und die Regesten aus

---

1 <https://tei-c.org/>.

2 Eine kurze Beschreibung der *lightversion* der Artikel: Lutter, Christina/Frey, Daniel/Krammer, Herbert/Grünwald, Korbinian: Soziale Netzwerke im spätmittelalterlichen Wien. Geschlecht, Verwandtschaft und Objektkultur. MEMO\_quer 2 (2021), doi: 10.25536/2021q002: [https://memo.imareal.sbg.ac.at/wsarticle/memo/memo\\_quer/2021-quer-2-lutter-soziale-netzwerke/#nfootnote-bibliography-btm-59](https://memo.imareal.sbg.ac.at/wsarticle/memo/memo_quer/2021-quer-2-lutter-soziale-netzwerke/#nfootnote-bibliography-btm-59) (letzter Zugriff: 16.04.2021).

den ‚Quellen zur Geschichte der Stadt Wien‘.<sup>3</sup> Erstere wurden unter meiner Mitarbeit digital ediert,<sup>4</sup> letztere stehen auf *monasterium.net* zur Verfügung.<sup>5</sup>

Diese unterschiedliche Zusammensetzung der Quellen zu mittelalterlichen Rechtsgeschäften ermöglichte die Konzeption eines für zahlreiche Quellengattungen zu Rechtsgeschäften anwendbaren Erfassungsschemas. Der Anspruch war die in beiden Quellentypen enthaltenen Informationen zu Personen, Orten und Institutionen, sowie repräsentative, berufliche, amtliche, freundschaftliche, titulierte, verwandtschaftliche, besitzrechtliche, geschäftliche und topographischen Bezeichnungen und Verknüpfungen systematisch zu erfassen und auszuwerten.

Die nachfolgenden Artikel beschreibt dieses allgemeine Erfassungsschema und veranschaulicht mögliche Auswertungsoptionen anhand von Beispielen aus den erwähnten Quellen (auf Basis des Probeerfassungs-Jahres 1448). Spezifische Anpassungen des Schemas an die unterschiedlichen Rechtsgeschäftstypen werden hier nicht genauer erläutert und finden sich aber z.T. in den entsprechenden online-Handbüchern (der Projekte).

## 2. Die zentralen Elemente – der Aufbau

Zentrale Analyseeinheiten (*entities*) sind Personen (*persons*), Institutionen/Organisationen (*organisations*), Orte (*places*) und Ereignisse (*events*). Herzstück der Datenbank ist das ‚Datenerfassungsmodell‘ für die Analyseeinheiten (*entity-relationship-model*). Dieses basiert auf zwei ‚Pfeilern‘: der Auszeichnung von Textpassagen (in den im XML-Format vorliegenden Quellentexten) und dem Anlegen von zentralen Registern der Analyseeinheiten (*indicies*). Die Verknüpfung beider Bereiche geschieht mit Hilfe von Graphen (*IDs* und Verweise auf *IDs*). Das Modell strukturiert für die Analyseeinheiten neben der Art ihrer Auszeichnung im Text (Quelle) und ihrer Anlage im Register, auch die Möglichkeiten der inhaltlichen Erfassung in Bezug auf ihr Auftauchen in Ereignissen und ihren Funktionen in Rechtsgeschäften sowie die Ausstattung mit Attributen und relationalen Verbindungen.

Die mit Informationen zu verschiedensten Entitäten ausgestatteten Textpassagen (*strings*) werden in den Digital Humanities *factoids* genannt.<sup>6</sup> Die Modellierung der Datenbank orientiert sich deshalb am Modell der *factoid prosopography*.<sup>7</sup> Die Aufbereitung der Daten, die Anlage der Register und die Auszeichnung der Textsegmente erfolgen in XML mit Hilfe des XML-Editors *Oxygen* und basieren, wie bereits erwähnt, auf den Richtlinien der TEI. Zur Auswertung von in diesem

---

<sup>3</sup> Quellen zur Geschichte der Stadt Wien, Abt. 2: Regesten aus dem Archive der Stadt Wien (Hg.) Verein für Geschichte der Stadt Wien (Wien 1895-1937), II/1-3.

<sup>4</sup> <https://grundbuecher.acdh.oeaw.ac.at/pages/index.html>.

<sup>5</sup> Eine weitere Quellenart stellen die Wiener Stadtbücher dar.

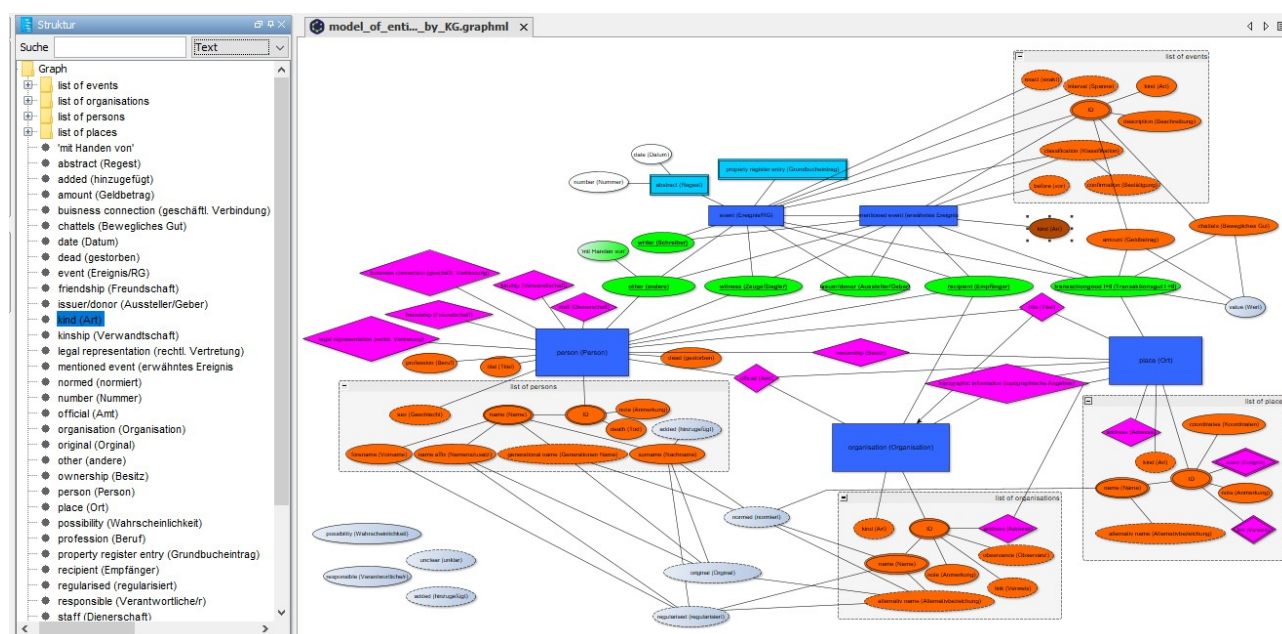
<sup>6</sup> vgl. Bradley/Short 2015, S. 9ff.

<sup>7</sup> <https://factoid-dighum.kcl.ac.uk/>.

Erfassungsschema ausgezeichneten (getaggten)<sup>8</sup> Quellenbeständen wurden *python*-Programmierungen für *jupyter-notebook* erstellt. Das Datenmodell, wie auch die erfassten Regesten und Satzbucheinträge des Jahres 1448, sind in folgendem *git repository* einsehbar: [https://github.com/KGruenwald/db\\_for\\_medieval\\_legal\\_transactions\\_documentation](https://github.com/KGruenwald/db_for_medieval_legal_transactions_documentation).

## 2. Das *entity-relationship-model*

**Abbildung 1** zeigt die theoretische Ebene des *entity-relationship-model*. Informationen, welche in die Register aufgenommen werden, befinden sich innerhalb der mit *list of ...* gekennzeichneten grauen Kästchen. Alle anderen Informationen werden direkt im digital aufbereiteten Quellentext ausgezeichnet.



**Abbildung 1:** JPG des theoretischen Bereichs der Graphen-Datei *model\_of\_entities\_db\_legtrans\_fullversion\_by\_KG.graphml*. Graue Kästchen = Register (list of entities); Blau = Entitäten; grün = Rolle/Funktion im RG; violett = Relationen; orange = Attribute; blaugrau = zusätzliche Auszeichnungsoptionen; weiß = Informationen sind im TEI-Header enthalten.

In **Abbildung 2** ist nun die technische Ebene der XML-Mark-Ups am Beispiel der Art (*kind*) des Rechtsgeschäfts (*events*) dargestellt. Das linke Fenster zeigt die Art der Auszeichnung (des *Taggs*): im Beispiel mit dem Mark-Up `<catchwords n=disp>`, um die für die Kategorisierung des Rechtsgeschäfts notwendigen dispositiven Verben zu markieren.

Da das *entity-relationship-model* als Graphen-Datei (*graphml*) konzipiert ist, kann für jedes Element im Modell das entsprechende Mark-Up angezeigt werden.

<sup>8</sup> Das Auszeichnen oder Markieren von Textpassagen (*strings*) wird in den DH als *taggen* bezeichnet.

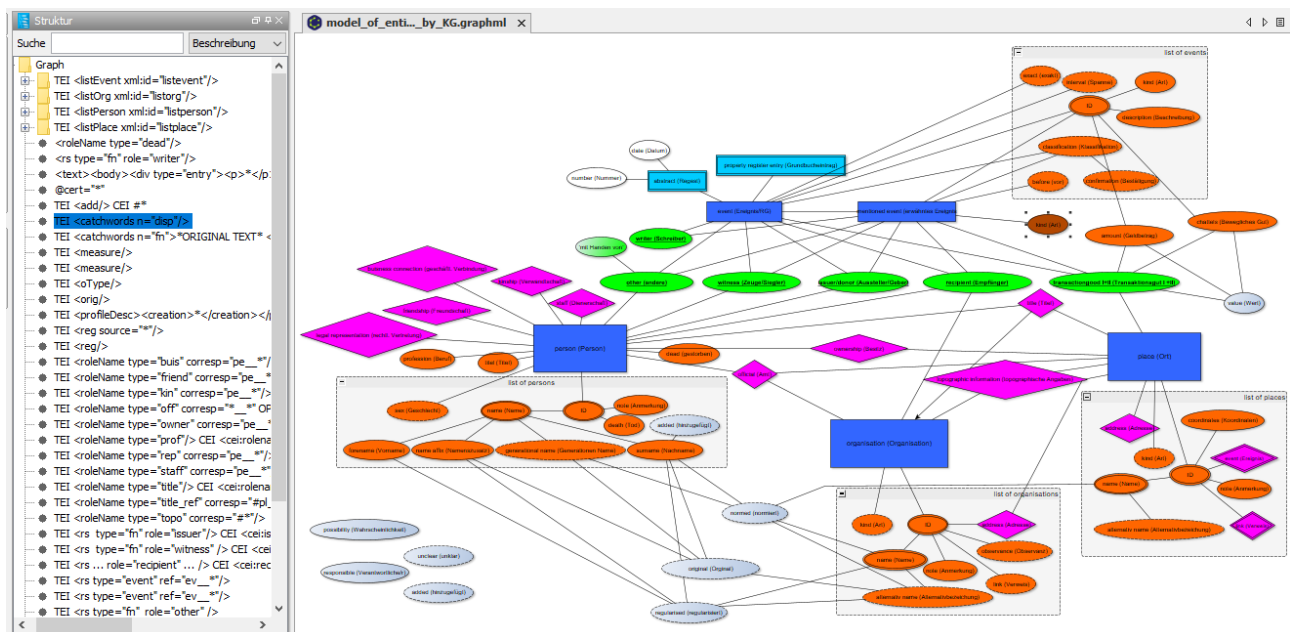


Abbildung 2: Screenshot des praktischen Bereichs der Graphen-Datei *model\_of\_entities\_db\_legrans\_fullversion\_by\_KG.graphml*. Das Linke Fenster zeigt die Art des Taggs am Beispiel Art des events (*kind*) mit dem Mark-Up `<catchwords n="disp">`.

### 3. Die vier Auszeichnungsebenen im Text

Im Zuge der Auszeichnung eines Quellentextes (*tagging*) wird das Modell quasi einmal von oben nach unten durch dekliniert. Die hierarchische Struktur der Auszeichnungsebenen gewährleistet die systematische Verbindung der Ebenen (alle *factoids* der nachgelagerten Ebenen sind Teil der höher gelagerten Ebenen).

Die **erste Auszeichnungsebene** betrifft die *events*, da Informationen zur Quelle bereits im TEI-Header gespeichert sind.

Die Kategorisierung dieser Auszeichnungsebene wird nicht sofort durch vorgegebene Kategorien vorgenommen, sondern die für diese zentralen Textpassagen (*strings*) der dispositiven Verben mittels der Notation *catchwords* extrahiert und erst im Nachhinein systematisch Kategorien entwickelt und kategorisiert.

Diese nachträgliche Kategorisierung ermöglicht es flexibel auf die verschiedenen Rechtsgeschäfte in den unterschiedlichen Quellenbeständen zu reagieren. So wurden im *event* des Regests Nr. 3269 zum Beispiel folgende Passagen gekennzeichnet: „beurkundet, dass vor ihm in der Bürgerschranne“ „geklagt habe“ „spricht“ „zu“.<sup>9</sup> Über die Extraktion kann nun systematisch für diese Art von *events* folgende hierarchisierte Kategorisierung vorgenommen werden:

‘Gerichtsurteil\_Bürgerschranne\_Zuspruch’.<sup>10</sup> Bei herkömmlicher Vorgehensweise wäre wohl ‘nur’

<sup>9</sup> Das Beispiel ist dem Regest Nr. 3269 entnommen (QGW II/II, Nr. 3269).

<sup>10</sup> Die Trennung durch ‘\_’ ermöglicht eine systematische Auswertung nach jeder, zwei oder allen drei Kategorien.

‘Gerichtsurteil’ als Kategorie angelegt worden und eine nachträgliche Ausweitung der Sub-Kategorisierungen hätte ein erneutes durchforsten der Quellen benötigt.

Die **zweite Auszeichnungsebene** erfasst die Funktionen im *event* respektive Rechtsgeschäft (im Modell grün). Folgende Funktionen/Rollen im Rechtsgeschäft können ausgezeichnet werden:

- Aussteller/in respektive Geber/in (*issuer*)
- Empfänger/in (*recipient*)
- Zeuge/in respektive Siegler/in (*witness*)
- *Transaktionsgüter* (*transactiongood\_I + II*): *transactiongood\_I* ,wandert‘ immer von Aussteller zu Empfänger und *transactiongood\_II* immer von Empfänger zu Aussteller
- weitere Funktionen (*other*): hiermit können weitere Rollen im Rechtsgeschäft beschrieben werden, wobei die Beschreibung der Art dieser Funktion ebenfalls mit Hilfe der *catchwords* geschieht, indem nun die Textpassage zur Rolle im Rechtsgeschäft ausgezeichnet wird. Mit *other* werden vor allem Grundherren und -frauen sowie assoziierte Personen (z.B. Ratgeber/innen, Intervenient/innen) und Institutionen ausgezeichnet. So können Informationen zu sämtlichen Akteuren, die in die erfassten Rechtsgeschäfte involviert waren, markiert werden. Als Platzhalter steht in Abbildung 2 die häufige Formulierung für am Rechtsgeschäft beteiligten Grundherren/-frauen ,mit Händen‘.<sup>11</sup>

In der **dritten Auszeichnungsebene** werden nun die Textpassagen, welche Informationen zu den Analyseeinheiten der Personen, Orte und Organisationen aufweisen, mittels *reference strings (rs)* markiert und durch das TEI-Attribut *ref* mit einem Graphen (*ID*) ausgestattet, welcher auf den entsprechenden Registereintrag verweist. Der XML-Editor Oxygen ermöglicht es, während des Auszeichnungsvorgangs (*mark-up*), die in den Registern (*list of ... - indices*) enthaltenen *IDs* per *drop-down* zu durchsuchen, dabei normierte Schreibweisen und Anmerkungen zu den in den *indices* angelegten *IDs* direkt anzuzeigen und so die schnelle Suche und Identifizierung der Analyseeinheiten (Entitäten) zu unterstützen.

Die **vierte Auszeichnungsebene** enthält nun Attribute und relationale Verbindungen. Beide werden mit Hilfe des TEI-Elements *roleName* markiert und über das TEI-Attribut *type* mit einer Kategorie versehen. Im Falle von Attributen kann es sich um Berufe (*prof*), Titel (*title*) und/oder Todesfloskeln (*dead*), wie z.B. „selig“, handeln. Bei relationalen Verknüpfungen können verwandtschaftliche (*kin*), geschäftliche (*buis = buisness*), repräsentative (*rep = legal*

---

11 Im Falle des im Jahre 1448 „mit Händen“ der Äbrissin des St. Klara zu Wien, Susanne Schweinbarthin, getätigten Verkaufs eines Weingartens lautet die Formulierung: “widmen sie aus dem Nachlasse Schrot’s zwei Weingärten: von ersten **mit handen** der erwidigen geistlichen frauen swester Susannen der Sweinbartherin, abbteßin dacz sand Claren zu Wienn”. Vgl. Regest Nr. 3269 (QGW II/I, Nr. 3269) online unter: <https://www.monasterium.net/mom/AT-WStLA/HAUrk/3269/charter?q=3269> (letzter Zugriff 19.04.2021).



*representation*), besitzrechtliche (*owner*),<sup>12</sup> amtliche (*office*), titolare (*title\_ref*), topographische (*topo*) und dienstliche (*staff*) Verbindungen aufgenommen und durch das TEI-Attribut *corresp* mit einem Graphen ausgestattet, welcher auf die - über die markierte Textpassage verknüpfte - Entität verweist. Darüber hinaus können über das TEI-Attribut *select* zusätzliche Präzisierungen vorgenommen werden, um z.B. bei der Bezeichnung ‚hofmaister ze Dornpach‘ sowohl das Amt des Hofmeisters mit *corresp* auf den Herzog (von Österreich) verbinden, als auch über *select* die räumliche Einschränkung mittels Verweis auf den Registereintrag des Ortes (ID = ‘pl\_\_dornbach’) vornehmen zu können.<sup>13</sup> Die Qualität der Beziehungen der in jedem Regest auftretenden relationalen Bezüge zwischen den ausgezeichneten Akteuren (Personen, Organisationen, Orte) können so erfasst und nachträglich sortiert und kategorisiert werden. Die Normierung der ausgezeichneten *roleNames* geschieht über eine entsprechende Normierungstabelle, welche alle bis dato markierten Textpassagen/Schreibweisen sowie deren mögliche Kategorisierung enthält.<sup>14</sup> Die Normierung der Schreibweisen in der Auswertung geschieht automatisiert.

Für alle Auszeichnungssebenen ist es grundsätzlich möglich, sowohl durch setzen des TEI-Attributs *cert* einen *Tagg* mit einer Einschätzung der Wahrscheinlichkeit der Richtigkeit (*possibility*) der ‚interpretierten‘ Aussage des *factoids* zu versehen (high—low), als auch Passagen als unklar (*unclear*) oder vom Bearbeiter hinzugefügt (*add*) zu kennzeichnen.

#### 4. Die Register (*indices – list of ...*)

Die Register (*list of ... - indices*) dienen zur zentralen Identifizierung der Entitäten mittels *IDs*, zur Normierung von Namen (*forename, surname, addname*) und zur Ergänzung weiterer außertextlicher Informationen (z.B. *sex, GIS-Koordinaten, Adressen von Institutionen*).

Ebenso so ist es möglich das Namenskürzel des/der Bearbeiters/in zu ergänzen.

Die Art der Konstruktion der *IDs* ist wegen der erwähnten *ID*-Durchsuchungsoption des XML-Editors Oxygen zentral, da sicher gestellt werden muss, dass die Analyseeinheiten über die *IDs* gefunden werden können. Aus diesem Grund wird im Folgenden ausführlich auf die Konstruktion der *IDs* eingegangen. Die Register (*indices*) sind für die Entitäten der Ereignisse (*events*), Personen (*persons*), Organisationen (*organisations*) und Orte (*places*) angelegt.

12 Als *owner* werden in der bisherigen Erfassung Inhaber von „nucz und gewer“ einer Liegenschaft bezeichnet.

13 Zur Art des *Tagg* siehe ‚Auszeichnungsschritt 5‘ S. 23: <roleName type="off" corresp="org\_\_oesterreich-herzogtum" select="pl\_\_dornbach">hofmaister</roleName> ze Dornpach</rs>, vgl. Regest Nr. 1584 (QGW II/I, Nr. 1584).

14 Link zur *roles\_norm\_matching*-Tabelle: [https://docs.google.com/spreadsheets/d/1\\_ygvqRnDTg6Rx2wp-RNPvZ3cKQFxfDPo3d7SBDiLO5c/edit#gid=0](https://docs.google.com/spreadsheets/d/1_ygvqRnDTg6Rx2wp-RNPvZ3cKQFxfDPo3d7SBDiLO5c/edit#gid=0).

#### 4.1 Liste der *events* (*eventList*):

Das Register der *events* enthält Angaben zu:

- Datum (*@when*, *@from @to*, *@notAfter*)
- Kategorie (*label*)
- Bearbeiter/in (*@resp*)

Die **ID-Erstellung für Ereignisse** erfolgt nach dem folgenden Schema:

Zur Konstruktion der *IDs* der *events* wird auf die Nummer der Quelle im Quellenbestand zurückgegriffen, wodurch jeder *event* mit der ihn erwähnenden Quelle verknüpft ist.<sup>15</sup>

*Event-IDs* bestehen aktuell aus drei Teilen:

**ev\_\_** + **Quellenkürzel** des Quellenbestandes + ( ) **Nummer der Quelle** im Quellenbestand

**ev\_\_** = zeigt an, dass es sich bei der *ID* um einen *event* handelt

**Quellenkürzel** des Quellenbestandes = normiertes Quellenkürzel des Quellenbestandes

(z.B. QGW\_II\_II\_)

**Nummer** der Quelle im Quellenbestand = Nummer der Quelle im Quellenbestand

(z.B. \_2870)

BSP: **ev\_\_QGW\_II\_II\_2870 ev\_\_SB\_CD\_00642**

Der Eintrag in der *eventList* gestaltet sich dann folgendermaßen (statt dem Attribut *when* können auch die Attribute und *from...to* und *notAfter* verwendet werden):

```
<event when="1449-08-04" xml:id="ev__SB_CD_00642">
  <label>Burgrecht</label>
</event>
```

Die Kategorisierung des *events* wurde über die extrahierten catchwords „habent verkauft“ und „gelts purkrechzt“ gebildet.<sup>16</sup>

Bei erwähnten Rechtsgeschäften (*mentioned events*) wird ein „\_men\_ + \*FORTLAUFENDE NUMMER\*“ an die *ID* des *events* angefügt.

BSP: **ev\_\_QGW\_II\_II\_00606\_men\_1**

---

<sup>15</sup> Die Entität der *events* ist die einzige, welche noch keine nach Kategorien durchsuchbare *ID*-Konstruktion aufweist. Zur Identifizierung der Rechtsgeschäfte mittels der Funktionen von Oxygen ist deshalb ein baldiges Update nötig.

Die *ID*-Konstruktion könnte dann in etwa so aussehen: ev\_\_wien-immo\_neuer\_markt\_1\_satz\_1\_SB\_CD\_00226.

<sup>16</sup> Vgl. Grundbucheintrag Nr. 00642 unter: [https://grundbuecher.acdh.oeaw.ac.at/pages/show.html?document=e00642\\_1449-08-04.xml&directory=editions](https://grundbuecher.acdh.oeaw.ac.at/pages/show.html?document=e00642_1449-08-04.xml&directory=editions) (letzter Zugriff 13.04.2021).

#### 4.2 Liste der *persons* (*personList*):

Das Register der *persons* enthält Angaben zu:

- Geschlecht (*@sex*)
- Vornamen (*forename*)
- Nachnamen (*surname*)
- Namenszusätze (*addName*)

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit Anmerkungen (*notes*) zu setzen. Da alle Informationen mit Ausnahme des Geschlechts textbezogen extrahiert werden, dienen diese nicht zur Anreicherung von verarbeitbaren Informationen, sondern zur Anlage von Informationen, welche die Identifizierung von Personen mit Hilfe der *dropdown*-Vorschau beim Durchsuchen der *IDs* erleichtern.

Die Auszeichnungsoptionen *orig* und *reg* zeigen an, ob es sich um originale oder regularisierte Schreibweisen handelt. Im letzteren Fall sollte auf eine Quelle (*source*) verwiesen werden. Dieses Prinzip gilt grundsätzlich für die Normierung von Namen.

Schreibweisen von Vornamen werden über eine Vornamennormierungstabelle, welche alle bisher gesammelten Schreibweisen enthält, vereinheitlicht<sup>17</sup> und Nachnamen über Register (weiterer) Quelleneditionen normiert und mit diesen verknüpft.

Vorgehensweise beim markieren/getaggen von Personen:

1. Suche über drop down (Vorsicht: Normierte Vornamen verwenden; auf Klangähnlichkeiten achten: d/t, ch/k; b/p; ai/ei/ay/ey; e/a)
2. Person befindet sich noch nicht im zentralen Personen-Register (*personList*): Konsultation des Registers des Quellenbestandes (für jedes Register das Vorwort beachten; im Zweifelsfall Vor- UND Nachnamen-Suche)
3. Neuanlage der Person in der *personList* (zentrales Register)

#### **Anlage von Personen in der *personList***

Erstellen eines leeren *person*-tags (<*person*>):

<*person*></*person*>

Ergänzung um das Geschlecht (*sex*) der Person:

<*person sex*="m"></*person*>

Ergänzung des konsultierten Registers:

<*person sex*="m" *source*="QGWI\_IIregister\_pg\_486"></*person*>

---

<sup>17</sup> Link zur Vornamen\_Normierung-Tabelle:

<https://docs.google.com/spreadsheets/d/1a91QkqzNyPZ1OGXvx3IIyaT4VAQMoYG0ZX0dQLUHaU/edit#gid=0>.



Ergänzung der ID:

```
<person sex="m" source="QGW_II_II_register_pg_486"
xml:id="pe__johann_maurperger_QGW_II_II_2870"></person>
```

Die **ID-Erstellung für Personen** erfolgt nach dem folgenden Schema:

*Person-IDs* bestehen aus vier oder fünf Teilen:

**pe\_\_** + **Vorname** + ( ) **Nachname** (wenn vorhanden) + ( ) **Quellenkürzel** des Quellenbestandes +  
( ) **Nummer der Quelle** im Quellenbestand

**pe\_\_** = zeigt an, dass es sich bei der ID um eine Person handelt

**Vorname** = wird mit Hilfe der Vornamen\_Normierung  
(<https://docs.google.com/spreadsheets/d/1a91QkqzNyPZ1OGXvx3IlyaT4VAQMoYG0ZX0dQLUUHaU/edit#gid=0>) normiert

**Nachname** = wird über das Register des Quellenbestandes normiert (für die Wiener Beispiele:  
Register der QGW\_II\_\*I-III\*\_ oder SB\_CD\_); falls nicht vorhanden/gefunden wird die  
Originalschreibweise übernommen; falls kein Nachname vorhanden, wird die Berufsbezeichnung  
als Nachname verwenden (ohne \_der\_)

**Quellenkürzel** des Quellenbestandes = normiertes Quellenkürzel des Quellenbestandes

(z.B. QGW\_II\_II\_)

**Nummer** der Quelle im Quellenbestand = Nummer der Quelle im Quellenbestand

(z.B. \_1109)

BSP: **pe\_\_johann\_maurperger\_QGW\_II\_II\_2870**

WICHTIG: in der ID keine Umlaute verwenden!

Ergänzung der/des Bearbeiters/in (*resp*):

```
<person sex="m" source="QGW_II_II_register_pg_486" xml:id="pe__johann_maurperger_QGW_II_II_2870"
resp="kg"></person>
```

Ergänzung des Vornamens (*forename*):

```
<person sex="m" source="QGW_II_II_register_pg_486" xml:id="pe__johann_maurperger_QGW_II_II_2870"
resp="kg"></person>
<persName>
  <forename>
```

```

        <reg>Johann</reg>
      </forename>
    </persName>
  </person>

```

Ergänzung des Nachnamens (*surname*):

```

<person sex="m" source="QGW_II_II_register_pg_486"   xml:id="pe__johann_maurperger_QGW_II_II_2870"
resp="kg"></person>
  <persName>
    <forename>
      <reg>Johann</reg>
    </forename>
    <surname>
      <reg>Maurperger</reg>
    </surname>
  </persName>
</person>

```

Ergänzung des Nachnamens (nur Nachname im konsultierten Register gefunden):

„Stephan Fügenstaler“

```

<person sex="m" xml:id="pe__stephan_fuegenstaler_SB_CD_00349" resp="kg">
  <persName>
    <forename>
      <reg>Stephan</reg>
    </forename>
    <surname>
      <reg source="QGW_II_I_register_pg_515">Fügenstaler</reg>
    </surname>
  </persName>
</person>

```

Ergänzung des Nachnamens (keinen entsprechenden Nachname im konsultierten Register gefunden):

„Niklas Legler“

```

<person sex="m" xml:id="pe__niklas_legler_SB_CD_00406" resp="kg">
  <persName>
    <forename>
      <reg>Niklas</reg>
    </forename>
    <surname>
      <reg>Legler</reg>
    </surname>
  </persName>
</person>

```

```

        <orig>Lègler</orig>
      </surname>
    </persName>
  </person>

```

Ergänzung des Nachnamens von Frauen oder Kindern:<sup>18</sup>

BSP 1: ,Katharina Swarczin“

```

<person sex="f" xml:id="pe__katharina_SB_CD_00640" resp="kg">
  <persName>
    <forename>
      <reg>Katharina</reg>
    </forename>
    <surname>
      <add><reg source="QGW_II_II_register_pg_511">Swarczin</reg></add>
    </surname>
    <addName></addName>
  </persName>
  <note>Gem. Peter Swarcz</note>
</person>

```

BSP 2: ,Johann Swarcz“

```

<person sex="m" xml:id="pe__johann_swarcz_SB_CD_00640" resp="kg">
  <persName>
    <forename>
      <reg>Johann</reg>
    </forename>
    <surname>
      <add><reg source="QGW_II_II_register_pg_511">Swarcz</reg></add>
    </surname>
    <addName></addName>
  </persName>
  <note>Sohn v. Katharina u. Peter Swarcz</note>
</person>

```

Ergänzung von Namenszusätzen (*addName*):

```

<person sex="m" source="QGW_II_II_register_pg_486" xml:id="pe__johann_maurperger_QGW_II_II_2870"
resp="kg"></person>
  <persName>
    <forename>
      <reg>Johann</reg>

```

---

<sup>18</sup> Bei Frauen wird im Nachnamen die im Mittelalter übliche gegenderte Version verwendet.

```

        </forename>
        <surname>
          <reg>Maurperger</reg>
        </surname>
        <addName>
          <reg>der Münzer</reg>
        </addName>
      </persName>
    </person>

```

Ergänzung von Anmerkungen (*note*):

```

<person sex="f" xml:id="pe__katharina_SB_CD_00640" resp="kg">
  <persName>
    <forename>
      <reg>Katharina</reg>
    </forename>
    <surname>
      <add>
        <reg source="QGW_II_II_register_pg_511">Swarczin</reg>
      </add>
    </surname>
    <addName></addName>
  </persName>
  <note>Gem. Peter Swarcz</note>
</person>

```

Zusätzlich wurde eine Programmierung entwickelt, welche die erstmalige Todesnennung erkennt und somit ein laufend aktualisiertes frühest mögliches Todesdatum' (*earliest possible death*) ergänzt:

,Michael Füchsel‘

```

<person sex="m" source="QGW_II_I_register_pg_515; QGW_II_II_register_pg_457"
  xml:id="pe__michael_fuechsel_QGW_II_I_1108" resp="kg">
  <persName>
    <forename>
      <reg>Michael</reg>
    </forename>
    <surname>
      <reg>Füchsel</reg>
    </surname>
    <addName/>
  </persName>

```

```

    <note/>
    <death notAfter="1448-06-26">1448-06-26</death>
</person>

```

#### 4.3 Liste der *organisations* (*orgList*):

Das Register der *organisations* enthält Angaben zu:

- Name (original/regularisiert)
- Art der Organisation: Dioezese\_Erzdioezese, Kirche\_Kapelle, Spital\_Siechenhaus, Kloster\_f, Kloster\_m, Pfarre, Altar, Messe, Zeche\_Bruderschaft, Stadt, Gemeinde, Reich, Königreich, Herzogtum, OTHER (z.B. Vatikan)
- Observanzen bei Klöstern (z.B. OSB = *Ordo Sancti Benedicti* )
- Adresse (*adress* - *adressLine*)
- Links (*idno*)

Die **ID-Erstellung für Organisationen** erfolgt nach dem folgenden Schema:

*Organisation-IDs* bestehen aus 2+n Bestandteilen:

**org\_\_ + Siedlung**

**org\_\_ + Siedlung + (-) Patrozinium** (mit st\_) und/oder **Eigenname + ( ) Institutionelle Form** der Organisation (wenn vorhanden) + (-) **Art** der Unterorganisation ( ) **Patrozinium** (mit st\_) und/oder **Eigenname + (-) ...**

**org\_\_** = zeigt an, dass es sich bei der ID um eine Organisation handelt

**Siedlung** = Ort der Organisation

**Patrozinium** = wird mit der Vorsilbe st\_ und der Name der/des Heiligen mit Hilfe der **Vornamen\_Normierung** normiert (Vorsicht: „unser frawen“ o.Ä. = st\_maria)

**Eigenname** = wird über das Register des Quellenbestandes normiert; falls nicht vorhanden/gefunden werden weitere Register hinzugezogen; im Notfall wird die Originalschreibweise übernommen;

**Art** der Unterorganisation = als mögliche Arten der Unterorganisationen kommen Pfarren, Kapellen, Siechenhäuser/Spitäler, Alter und Messen vor

**Benennung** der Messe/Zeche = Stifter/in der Messe oder Bezeichnung der Zeche/Bruderschaft

Beispiele (Grundsätzlich gilt: vom Allgemeinen ins Besondere!)

Städte/Orte: **org\_\_wien** **org\_\_krems**

Diözese: **org\_\_salzburg-erzdioezese** **org\_\_passau-dioezese**

Kirchen/Kapellen: **org\_\_wien-st\_stephan** **org\_\_wien-st\_maria\_im\_rathaus** **org\_\_krems-st\_katharina\_kapelle**

Kirchen/Kapellen (Pfarren): **org\_\_achau-pfarre** **org\_\_wien-st\_peter\_pfarre**<sup>19</sup>

Spitäler/Siechenhäuser: **org\_\_wien-st\_johannes\_siechenhaus** **org\_\_wien-buergerspital**<sup>20</sup>

Klöster: **org\_\_heiligenkreuz-zisterzienser** **org\_\_wien-st\_niklas\_vor\_dem\_stubentor\_zisterzienserinnen**<sup>21</sup>

Kapellen (in Kirchen): **org\_\_wien-st\_stephan-kapelle\_st\_katharina**

Altäre: **org\_\_wien-st\_stephan-altar\_st\_dorothea**

Messen: **org\_\_wien-st\_stephan-altar\_st\_martin-messe\_chranvogel**<sup>22</sup>

Zeichen/Bruderschaften: **org\_\_wien-st\_stephan-zeche\_st\_markus\_kaufleute** **org\_\_wien-st\_maria\_magdalena-zeche\_schreiber**

Anlage von Organisationen in der *orgList*:

BSP: Stadt

```
<org type="Stadt" xml:id="org__wien" resp="kg">
  <orgName>
    <reg>Wien</reg>
  </orgName>
  <note>Bürgermeister, Rat (und Gemein)</note>
  <location>
    <address>
      <addrLine corresp="pl__wien"></addrLine>
    </address>
  </location>
</org>
```

---

<sup>19</sup> Gibt es an einem Ort mehrere Pfarren, erfolgt die Unterscheidung (analog zu den Klöstern).

<sup>20</sup> Bei Bürgerspitälern fällt der „Eigennamen“ (Bürger-) mit der Institutionellen Spezifikation zusammen.

<sup>21</sup> Unterschied zu den übrigen IDs: durch die Nennung der Observanz wird „\_kloster“ übersprungen bzw. direkt impliziert.

<sup>22</sup> Die Namen der Stifter/innen werden wiederum nach demselben Schema wie bei den Personen normiert.



## BSP: Kloster

```
<org type="Kloster_f" xml:id="org__wien-st_niklas_vor_dem_stubentor_zisterzienserinnen" resp="kg">
  <trait>
    <label>Observance</label>
    <desc>OCist</desc>
  </trait>
  <orgName>
    <reg source="QGW_II_I_register_pg_558">St. Niklas-vor dem Stubentor</reg>
  </orgName>
  <idno type="URI">https://www.geschichtewiki.Wien (W).gv.at/Nikolaikloster_(3)</idno>
  <location>
    <address>
      <addrLine corresp="pl__wien-st_niklas_vor_dem_stubentor"></addrLine>
    </address>
  </location>
</org>
```

Die Unterorganisationen werden hierarchisch innerhalb der Überorganisationen eingeordnet. Im Beispiel eine Kirche mit Altar und Messen.

```
<org type="Kirche_Kapelle" xml:id="org__wien-st_stephan" resp="kg">
  <orgName><reg source="QGW_II_II_register_pg_506-509">St. Stephan</reg></orgName>
  <idno type="URI">https://www.geschichtewiki.Wien (W).gv.at/Stephansdom</idno>
  <address>
    <addrLine corresp="pl__wien-st_stephan"></addrLine>
  </address>
  <org type="Altar" xml:id="org__wien-st_stephan-altar_st_ulrich">
    <orgName><reg source="QGW_II_II_register_pg_578">Ulrichsaltar</reg></orgName>
    <org type="Messe" xml:id="org__wien-st_stephan-altar_st_ulrich-messe_fuechsel">
      <orgName><reg source="QGW_II_II_register_pg_507">Füchselmesse</reg></orgName>
    </org>
    <org type="Messe" xml:id="org__wien-st_stephan-altar_st_ulrich-messe_graf">
      <orgName><reg source="QGW_II_II_register_pg_578">Grafenmesse</reg></orgName>
    </org>
  </org>
</org>
```

### 4.4 Liste der *places* (*placeList*):

Das Register der *places* enthält Angaben zu:

- Name (original/regularisiert)
- Art des *places* (@type = settlement, street, immo)<sup>23</sup>
- Observanzen (bei Klöstern)
- Adresse (bei Liegenschaften)
- Koordinaten (Längen- und Breitengrade)
- Links (z.B. *geonames.org*)

Die **ID-Erstellung für Orte** erfolgt nach dem folgenden Schema:

*Place-IDs* bestehen aus zwei, drei oder vier Teilen:

**pl\_\_ + Siedlung**

**pl\_\_ + Siedlung + (-) Name der Straße/des Platzes/der Institution**

Städte/Orte (*settlement*): **pl\_\_wien**

Kirchen (*street*): **pl\_\_wien-st\_stephan** **pl\_\_wien-st\_pankraz**

Plätze (*street*): **pl\_\_wien-hoher\_markt** **pl\_\_wien-hoher\_markt\_fischmarkt** **pl\_\_wien-neuer\_platz**

Straßen (*street*): **org\_\_wien-strauchgasse** **org\_\_wien-tiefer\_graben**

Bei Immobilien/Liegenschaften wird die ID etwas anders gebildet. Dies liegt daran, dass Liegenschaften (v.a. Häuser) meist nur über die Erwähnungen im Zusammenhang mit Straßen gezählt werden aber nicht geographisch durchnummeriert werden können.

**pl\_\_ + Siedlung + (-) immo** (bei Liegenschaften) + **(\_) Name des Platzes/der Straße** + **(\_) Nummer der Liegenschaft** im bisherigen Liegenschaftsbestand der DB

**pl\_\_** = zeigt an, dass es sich bei der ID um einen Ort handelt

**Siedlung** = Ort der Organisation

**immo\_** = zeigt an, dass es sich um eine Liegenschaft (Immobilie) handelt

**Name** des Platzes/der Straße = wird über das Register des Quellenbestandes normiert; falls nicht vorhanden/gefunden werden weitere Register hinzugezogen; im Notfall wird die Originalschreibweise übernommen;

**Nummer** = fortlaufende Nummerierung der Liegenschaft im bisherigen Liegenschaftsbestand der DB

BSP: **pl\_\_wien-immo\_karntnerstrasse\_1** **pl\_\_wien-immo\_alserstrasse\_vor\_schottentor\_2**

---

<sup>23</sup> Die Kategorisierungen sind absichtlich sehr grob gehalten, wichtig war es zwischen Siedlungen, Straßen/Plätzen und Liegenschaften/Immobilien zu unterscheiden.

Anlage in der *placeList*:

BSP: Siedlung

```
<place xml:id="pl__wien" type="settlement" resp="kg">
  <placeName>Wien</placeName>
  <location>
    <geo decls="LatLng">48.20849 16.37208</geo>
  </location>
  <idno type="URL">https://www.geonames.org/2761369/vienna.html</idno>
</place>
```

BSP: Kirche

```
<place xml:id="pl__wien-st_stephan" type="street" resp="kg">
  <placeName>
    <reg source="QGW_II_II_register_pg_507">S. Stephan (Allerheiligen Pfarr- und
      Domkirche, I. Bezirk)</reg>
  </placeName>
  <location>
    <geo decls="LatLng">48.20847 16.37265</geo>
    <address>
      <addrLine></addrLine>
    </address>
  </location>
  <idno type="URI">https://www.geonames.org/6324757/stephansdom.html</idno>
</place>
```

BSP Straße

```
<place xml:id="pl__strauchgasse" type="street" resp="kg">
  <placeName>
    <reg source="QGW_II_II_register_pg_510">Strauchgasse (I.Bezirk)</reg>
  </placeName>
</place>
```

BSP Platz (bei Märkten und Plätzen ist, wie bei den Organisationen eine Hierarchisierung möglich)

```
<place xml:id="pl__hoher_markt" type="street" resp="kg">
  <placeName>
    <reg source="QGW_II_I_register_pg_529">Hohermarkt (I.Bezirk)</reg>
    <orig>forum</orig>
    <orig>altum forum</orig>
  </placeName>
```

```

<place xml:id="pl__hoher_markt_fischmarkt" resp="kg">
  <placeName><reg source="QGW_II_I_register_pg_512">Fischmarkt, an dem
    hohenmarkt</reg></placeName>
</place>
<place xml:id="pl__hoher_markt_wentkremen" resp="kg">
  <placeName><reg source="QGW_II_II_register_pg_515">unter den Wentkremen, an dem
    hohenmarkt</reg></placeName>
</place>
</place>

```

### BSP Liegenschaft/Immobilie

```

<place xml:id="pl__wien-immo_pippingerstrasse_1" type="immo" resp="kg">
  <placeName><reg>Johann und Agnes Hinlauf Haus</reg></placeName>
  <location>
    <address>
      <addrLine corresp="pl__pippingerstrasse"/>
    </address>
  </location>
</place>

```

Die Übergänge zwischen Immobilien/Liegenschaften und Straßen/Plätzen ist oft fließend. Im Zweifelsfall entscheidet der/die Bearbeiter/in. Als Grundlage sollte gelten: werden Liegenschaften als zentrale topographische Referenzpunkte in den Quellen genannt, so ist die Anlage als Straße/Platz sinnvoll (zu Rate gezogen können hierbei wiederum Quellenregister; für Wien u.a. die Register der QGWs).

BSP: ,der Krafthof‘

```

<place xml:id="pl__wien-krafthof">
  <placeName>
    <reg source="QGW_II_III_register_pg_561">Krafthof</reg>
  </placeName>
</place>

```

### 3. Der Auszeichnungsvorgang im Text - das *Taggen*

Der Folgende Abschnitt beschreibt den Auszeichnungsvorgang (das *Taggen*) anhand eines ,Burgrechtskredits‘,<sup>24</sup> welchen Dorothea ,Widmerin‘ am 5. August 1448 aufgenommen hat. Über dieses Rechtsgeschäft ist uns sowohl der Grundbucheintrag als auch die Urkunde überliefert.

---

<sup>24</sup> Zur genaueren Beschreibung der Praxis der ,Burgrechtsverkäufe‘ siehe u.a.:

Anhand dieser beiden Quellen - im Falle der Urkunde das Regest derselben - wird der *Tagg*-Vorgang durchgespielt.

### 1. Schritt: Auszeichnung der Rechtsgeschäfte (events)

< rs type="event" ref="ev\_\_\*">

BSP 1 (Bild und Regest der Urkunde unter: <https://www.monasterium.net/mom/AT-WStLA/HAUrk/3264/charter?q=3264>)

```
<rs type="event" ref="ev__QGW_II_II_3264">Dorothe, Pangreczen Widmer, des parchanter,
hausfrau, die emaln Thoman Maricz auch elichen gehabt hat, verkauft mit Handen
des edeln vesten ritter hern Hannsen des Steger, burgermaister und münssmaister,
und des Rathes 2 lb dn. geltes purckrechts (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen im
Teuffengraben zenagst Thomans, des trager, haus, an aim tail und an dem andern
zenagst Giligen, des zimermans, haus, von dem man in der burger Spital zu Wienn
80 dn. zu purckrecht dient, um 16 lb dn., die emaln gelegen sind halb [ 297] auf
ihres zweiten Mannes Haus auf der Goltsmid und halb auf der Kunczinn, gartnerin,
haus vor Widmertor, hern Micheln Grashover, Kaplan der von Rudolf Graf auf sand
Blasien altar in des herczogen kappellen dacz sand Stephan gestifteten Messe, und
seinen Nachfolgern.</rs>
>
type="seal">
<rs type="event" ref="ev__QGW_II_II_3264">Besiegelt mit dem städtischen Grundsiegel
und dem Siegel des Hanns Ravenspurger, urtailschreiber zu Wienn.</rs>
```

BSP 2 (Bild und Regest der Urkunde unter: [https://grundbuecher.acdh.oeaw.ac.at/pages/show.html?document=e00300\\_1448-08-05.xml&directory=editions](https://grundbuecher.acdh.oeaw.ac.at/pages/show.html?document=e00300_1448-08-05.xml&directory=editions))

```
<p><rs type="event" ref="ev__QGW_II_II_3264">Dorothe, Pangreczen Widmer des Parhander
hausfrau, hat verchauft ii tl. d. gelts purckrechts auf irm haus, gelegen im
Teuffengraben zenagst Thomans Trager haus an aim tail und an dem andern zenagst
Giligen des Zimermans haus, davon man jerlich dint in der Burgerspital lxxx d. zu
purckrecht und nicht mer. Umb xvi tl. d. dem erbern briester hern Micheln
Grashofer, dieczeit kaplan der mess, so weilent Rudolf Graf auf Sant Blasien altar
in des Herczogen cappellen dacz Sand Steffan gestift hat, und seinen nachkomen.
Und sind zu diennen zu dreien tégen und wider abczukauffen miteinander und den
negsten dinst damit, ut littera. Actum an sand Oswalts tag, anno etc. xlviii<hi
rend="super">o</hi>.</rs></p>
<p rend="Summa">Summa xxxiii d.</p>
```

### 2. Schritt: Auszeichnung des dispositiven Verbs (,Prädikatsverbum‘)

<catchwords n="disp"/>

BSP 1

```
<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264">Dorothe, Pangreczen Widmer, des parchanter,
hausfrau, die emaln Thoman Maricz auch elichen gehabt hat, <catchwords n="disp"
>verkauft</catchwords> mit Handen des edeln vesten ritter hern Hannsen des
Steger, burgermaister und münssmaister, und des Rathes 2 lb dn. <catchwords
n="disp">geltes purckrechts</catchwords> (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen im
Teuffengraben zenagst Thomans, des trager, haus, an aim tail und an dem andern
zenagst Giligen, des zimermans, haus, von dem man in der burger Spital zu Wienn 80
dn. zu purckrecht dient, um 16 lb dn., die emaln gelegen sind halb [ 297] auf
ihres zweiten Mannes Haus auf der Goltsmid und halb auf der Kunczinn, gartnerin,
haus vor Widmertor, hern Micheln Grashover, Kaplan der von Rudolf Graf auf sand
Blasien altar in des herczogen kappellen dacz sand Stephan gestifteten Messe, und
seinen Nachfolgern.</rs>
```

## BSP 2

```
<p><rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264">Dorothe, Pangreczen Widmer des Parhander
hausfrau, <catchwords n="disp">hat verchauft</catchwords> ii tl. d. <catchwords
n="disp">gelts purckrechts</catchwords> auf irm haus, gelegen im Teuffengraben
zenagst Thomans Trager haus an aim tail und an dem andern zenagst Giligen des
Zimermans haus, davon man jerlich dint in der Burgerspital lxxx d. zu purckrecht
und nicht mer. Umb xvi tl. d. dem erbern briester hern Micheln Grashofer, diezeit
kaplan der mess, so weilent Rudolf Graf auf Sant Blasien altar in des Herczogen
cappellen dacz Sand Steffan gestift hat, und seinen nachkomen. Und sind zu
diennen zu dreien tégen und wider abczukauffen miteinander und den negsten dinst
damit, ut littera. Actum an sand Oswalts tag, anno etc. xlviii<hi rend="super"
>o</hi></rs></p>
<p rend="Summa">Summa xxxiii d.</p>
```

## 3. Schritt Zuordnung der Funktionen im Rechtsgeschäft (soweit vorhanden)

<rs type="fn" role="\*" /> @role: issuer, recipient, witness, other (Personen, die z.B. als Ratgeber oder - wie in diesem Fall - als Grundherren einem Rechtsgeschäft zustimmen müssen)

## BSP 1

```
<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer">Dorothe,
Pangreczen Widmer, des parchanter, hausfrau, die emaln Thoman Maricz auch
elichen gehabt hat,</rs>
<catchwords n="disp">verkauft</catchwords>
<rs type="fn" role="other">mit Handen des edeln vesten ritter hern Hannsen des
Steger, burgermaister und münssmaister, und des Rathes</rs>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">2 lb dn.</rs>
<catchwords n="disp">geltes purckrechts</catchwords> (ablösbar) <rs type="fn"
role="transactiongood_I">auf ihrem Hause, gelegen im Teuffengraben zenagst
Thomans, des trager, haus, an aim tail und an dem andern zenagst Giligen, des
zimermans, haus, von dem man in der burger Spital zu Wienn 80 dn. zu purckrecht
dient,</rs>
<rs type="fn" role="transactiongood_II">um 16 lb dn., die emaln gelegen sind halb
[297] auf ihres zweiten Mannes Haus auf der Goltsmid und halb auf der Kunczinn,
gartnerin, haus vor Widmertor,</rs>
<rs type="fn" role="recipient">hern Micheln Grashover, Kaplan der von Rudolf Graf
auf sand Blasien altar in des herczogen kappellen dacz sand Stephan gestifteten
Messe, und seinen Nachfolgern</rs></rs>
```



```
<p><rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit  
dem städtischen Grundsiegel und dem Siegel des Hanns Ravenspurger,  
urtailschreiber zu Wienn.</rs></rs>
```

## BSP 2

```
<p><rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer">Dorothe,  
Pangreczen Widmer des Parhander hausfrau,</rs>  
<catchwords n="disp">hat verchaufft</catchwords>  
<rs type="fn" role="transactiongood_I">ii tl. d.</rs>  
<catchwords n="disp">gelts purkrechts</catchwords>  
<rs type="fn" role="transactiongood_I">auf irm haus, gelegen im Teuffengraben  
zenagst Thomans Trager haus an aim tail und an dem andern zenagst Giligen des  
Zimermans haus, davon man jerlich dint in der Burgerspital lxxx d. zu purkreht  
und nicht mer.</rs>  
<rs type="fn" role="transactiongood_II">Umb xvi tl. d.</rs>  
<rs type="fn" role="recipient">dem erbern briester hern Micheln Grashofer,  
dieczzeit kaplan der mess, so weilent Rudolf Graf auf Sant Blasien altar in des  
Herczogen cappellen dacz Sand Steffan gestift hat, und seinen nachkomen.</rs>  
Und sind zu diennen zu dreien tégen und wider abczukauffen miteinander und den  
negsten dinst damit, ut littera. Actum an sand Oswalts tag, anno etc. xlviii<hi  
rend="super">o</hi>.</rs></p>  
<p rend="Summa">Summa xxxiii d.</p>
```

(3. b) Bei `<rs type="fn" role="other">` muss die Formulierung mit `<catchwords n="fn">` getaggt werden, um die funktionale Rolle der im Rechtsgeschäft als other ausgezeichneten Personen zu spezifizieren.

## BSP 1

```
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des edeln  
vesten ritter hern Hannsen des Steger, burgermaister und münssmaister, und des  
Rathes</rs>
```

## 3 a. Schritt: Auszeichnung der Analyseeinheiten (*entities*)

zunächst nur `<rs/>` (wg. Überblick)

## BSP 1

```

<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer"><rs>Dorothe,
  <rs>Pangreczen Widmer, des parchanter</rs>, hausfrau, die emaln
  <rs>Thoman Maricz</rs> auch elichen gehabt hat</rs>,</rs>
<catchwords n="disp">verkauft</catchwords>
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des
  <rs>edeln vesten ritter hern Hannsen des Steger, burgermaister und
  münssmaister</rs>, und des<rs>Rathes</rs></rs>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">2 lb dn.</rs>
<catchwords n="disp">geltes purckrechts</catchwords> (ablösbar) <rs type="fn"
  role="transactiongood_I"><rs>auf ihrem Hause, gelegen im Teuffengraben zenagst
  <rs><rs>Thomans, des trager</rs>, haus</rs>, an aim tail und an dem
  andern zenagst<rs><rs>Giligen, des zimmermans</rs>, haus</rs>, von dem man
  in der burger Spital zu Wienn 80 dn. zu purckrecht dient</rs>,</rs>
<rs type="fn" role="transactiongood_II">um 16 lb dn., die emaln gelegen sind halb
  [297] auf ihres zweiten Mannes Haus auf der Goltsmid und halb auf der Kunczinn,
  gartnerin, haus vor Widmertor,</rs>
<rs type="fn" role="recipient"><rs>hern Micheln Grashover, Kaplan der von Rudolf
  Graf auf sand Blasien altar in des herczogen kappellen dacz sand Stephan
  gestifteten Messe</rs>, und<rs>seinen Nachfolgern</rs></rs>.</rs>
>
type="seal">
<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit
  dem<rs>städtischen Grundsiegel</rs> und dem Siegel des<rs>Hanns Ravenspurger,
  urtailschreiber zu Wienn</rs>.</rs></rs>

```

## BSP 2

```

<p><rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer"><rs>Dorothe,
  <rs>Pangreczen Widmer des Parhander</rs> hausfrau</rs>,</rs>
<catchwords n="disp">hat verchaufft</catchwords>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">ii tl. d.</rs>
<catchwords n="disp">gelts purckrechts</catchwords>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">auf<rs>irm haus, gelegen im Teuffengraben
  zenagst<rs><rs>Thomans Trager</rs> haus</rs> an aim tail und an dem andern
  zenagst<rs><rs>Giligen des Zimmermans</rs> haus</rs>, davon man jerlich dint
  in der Burgerspital lxxx d. zu purckrecht und nicht mer</rs>.</rs>
<rs type="fn" role="transactiongood_II">Umb xvi tl. d.</rs>
<rs type="fn" role="recipient">dem<rs>erbern briester hern Micheln Grashofer,
  dieczzeit kaplan der mess, so weilent Rudolf Graf auf Sant Blasien altar in
  des Herczogen cappellen dacz Sand Steffan gestifft hat</rs>, und<rs>seinen
  nachkomen</rs>.</rs> Und sind zu diennen zu dreien tégen und wider
  abczukauffen miteinander und den negsten dinst damit, ut littera. Actum an sand
  Oswalts tag, anno etc. xlviii<hi rend="super">o</hi>.</rs></p>
<p rend="Summa">Summa xxxiii d.</p>

```

## 3 b. Schritt: Zuordnung der Analyseeinheiten im *rs*-Taggs.

Das *ref*-Attribut enthält die eindeutige *ID* der jeweiligen Entität.

<rs type="\*" ref="\*" \_"> @type: person, org, place

## BSP 1

```

<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer"><rs
  type="person" ref="pe_dorothea_QGW_II_II_3264">Dorothe, <rs type="person"
    ref="pe_pankraz_widmer_QGW_II_II_3264">Pangreczen Widmer, des
    parchanter</rs>, hausfrau, die emaln <rs type="person"
      ref="pe_thomas_maricz_QGW_II_II_3264">Thoman Maricz</rs> auch
    elichen gehabt hat</rs></rs>
<catchwords n="disp">verkauft</catchwords>
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des <rs
  type="person" ref="pe_johann_steger_QGW_II_II_3264">edeln vesten ritter
  hern Hannsen des Steger, burgermaister und münssmaister</rs>, und des <rs
    type="org" ref="org_wien">Rathes</rs></rs>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">2 lb dn.</rs>
<catchwords n="disp">geltes purckrechts</catchwords> (ablösbar) <rs type="fn"
  role="transactiongood_I"><rs type="place" ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_1"
    >auf ihrem Hause, gelegen im Teuffengraben zenagst <rs type="place"
      ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_2"><rs type="person"
        ref="pe_thomas_trager_QGW_II_II_3264">Thomans, des trager</rs>,
      haus</rs>, an aim tail und an dem andern zenagst <rs type="place"
        ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_3"><rs type="person"
          ref="pe_gilg_zimmermann_QGW_II_II_3264">Giligen, des zimermans</rs>,
          haus</rs>, von dem man in der burger Spital zu Wienn 80 dn. zu purckrecht
          dient</rs></rs>

```

```

<rs type="fn" role="transactiongood_II">um 16 lb dn., die emaln gelegen sind halb
[297] auf ihres zweiten Mannes Haus auf der Goltsmid und halb auf der Kunczinn,
gartnerin, haus vor Widmertor,</rs>
<rs type="fn" role="recipient"><rs type="person"
  ref="pe_michael_grashover_QGW_II_II_3264">hern Micheln Grashover, Kaplan
  der von Rudolf Graf auf sand Blasien altar in des herczogen kappellen dacz
  sand Stephan gestifteten Messe</rs>, und <rs type="org"
    ref="org_wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius-messe_graf">seinen
    Nachfolgern</rs></rs></rs>
>
ype="seal">
<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit
  dem <rs type="org" ref="org_wien">städtischen Grundsiegel</rs> und dem Siegel
  des <rs type="person" ref="pe_johann_ravensburger_QGW_II_II_3264">Hanns
  Ravenspurger, urtailschreiber zu Wienn</rs></rs></rs>

```

BSP 2

```

<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer"><rs
  type="person" ref="pe_dorothea_QGW_II_II_3264">Dorothe, <rs type="person"
    ref="pe_pankraz_widmer_QGW_II_II_3264">Pangreczen Widmer des
    Parhander</rs> hausfrau</rs></rs>
<catchwords n="disp">hat verchaufft</catchwords>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">ii tl. d.</rs>
<catchwords n="disp">gelts purckrechts</catchwords>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">auf <rs type="place"
  ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_1">irm haus, gelegen im Teuffengraben
  zenagst <rs type="place" ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_2"><rs
    type="person" ref="pe_thomas_trager_QGW_II_II_3264">Thomans
    Trager</rs> haus</rs> an aim tail und an dem andern zenagst <rs
      type="place" ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_3"><rs type="person"
        ref="pe_gilg_zimmermann_QGW_II_II_3264">Giligen des Zimermans</rs>
        haus</rs>, davon man jerlich dint in der Burgerspital lxxx d. zu
        purckrecht und nicht mer</rs></rs>

```

```

<rs type="fn" role="transactiongood_II">Umb xvi tl. d.</rs>
<rs type="fn" role="recipient">dem <rs type="person"
  ref="pe__michael_grashover_QGW_II_II_3264">erbern briester hern Micheln
  Grashofer, dieczeit kaplan der mess, so weilent Rudolf Graf auf Sant Blasien
  altar in des Herczogen cappellen dacz Sand Steffan gestift hat</rs>, und
  <rs type="org"
    ref="org__wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius-messe_graf">seinen
    nachkomen</rs>.</rs> Und sind zu diennen zu dreien tēgen und wider
  abczukauffen miteinander und den negsten dinst damit, ut littera. Actum an sand
  Oswalts tag, anno etc. xlviii<hi rend="super">o</hi>.</rs></p>

```

#### 4. Schritt: Ergänzung notwendiger add (als ‚Aufhänger‘ für implizite Informationen)

<add/> Da jede Information – auch wenn sie implizit im Text vorhanden ist – einen Textausschnitt benötigt sind manchmal Ergänzungen in einzelnen Tags notwendig.<sup>25</sup> Diese lassen sich mithilfe von einem <add> als ‚Aufhänger‘ für diese impliziten Informationen einfügen.

BSP 1

```

  parchanter</rs>, hausfrau, die emaln <rs type="person"
    ref="pe__thomas_maricz_QGW_II_II_3264"><add>emaln</add> Thoman Maricz</rs> auch
  elichen gehabt hat</rs>,</rs>

```

#### 5. Schritt: Ergänzung der Attribute und Relationen (roleNames)

<roleName type="\*"> @type: prof, title (Attribute)

<roleName type="\*" corresp="\*"\_\_\*"> @type: title\_ref, rep, off, staff, friend, buis, kin, owner, topo (Relationen)

Die relationalen *roleNames* benötigen – im Gegensatz zu den *roleName*-Typen Beruf und Titel – ein *corresp*-Attribut, da sie eine Verbindung zu einer weiteren Entität angeben.

BSP 1

```

<rs type="event" ref="ev__QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer"><rs
  type="person" ref="pe__dorothea_QGW_II_II_3264">Dorothe, <rs type="person"
    ref="pe__pankraz_widmer_QGW_II_II_3264">Pangreczen Widmer, des <roleName
      type="prof">parchanter</roleName></rs>, <roleName type="kin"
        corresp="pe__pankraz_widmer_QGW_II_II_3264">hausfrau</roleName>, die
    emaln <rs type="person" ref="pe__thomas_maricz_QGW_II_II_3264"><roleName
      type="dead" cert="high"><add>emaln</add></roleName> Thoman Maricz</rs>
    auch <roleName type="kin" corresp="pe__thomas_maricz_QGW_II_II_3264"
      >elichen</roleName> gehabt hat</rs>,</rs>
<catchwords n="disp">verkauft</catchwords>
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des <rs
  type="person" ref="pe__johann_steger_QGW_II_II_3264"><roleName type="title"
    >edeln</roleName>
    <roleName type="title">vesten</roleName>
    <roleName type="title">ritter</roleName>
    <roleName type="title">hern</roleName> Hannsen des Steger, <roleName
      type="off" corresp="org__wien">burgermaister</roleName> und <roleName
      type="off" corresp="org__oesterreich-herzogtum"
    >münssmaister</roleName></rs>, und des <rs type="org" ref="org__wien"
    >Rathes</rs></rs>

```



```

<rs type="fn" role="transactiongood_I">2 lb dn.</rs>
<catchwords n="disp">geltes purckrechts</catchwords> (ablösbar) <rs type="fn"
  role="transactiongood_I"><rs type="place" ref="pl__wien-immo_tiefer_graben_1"
    >auf <roleName type="owner" corresp="pe__dorothea_QGW_II_II_3264"
      >ihrem</roleName> Hause, <roleName type="topo"
        corresp="pl__wien-tiefer_graben">gelegen im Teuffengraben</roleName>
    <roleName type="topo" corresp="pl__wien-immo_tiefer_graben_2"
      >zenagst</roleName>
    <rs type="place" ref="pl__wien-immo_tiefer_graben_2"><roleName type="owner"
      corresp="pe__thomas_trager_QGW_II_II_3264"><rs type="person"
        ref="pe__thomas_trager_QGW_II_II_3264">Thomans, des <roleName
          type="prof">trager</roleName></rs></roleName>, haus</rs>,
      <roleName type="topo" corresp="pl__wien-immo_tiefer_graben_2">an aim
        tail</roleName> und <roleName type="topo"
          corresp="pl__wien-immo_tiefer_graben_3">an dem andern zenagst</roleName>
    <rs type="place" ref="pl__wien-immo_tiefer_graben_3"><roleName type="owner"
      corresp="pe__gilg_zimmermann_QGW_II_II_3264"><rs type="person"
        ref="pe__gilg_zimmermann_QGW_II_II_3264">Giligen, des <roleName
          type="prof">zimmermans</roleName></rs></roleName>, haus</rs>, von
      dem man in der burger Spital zu Wienn 80 dn. zu purckrecht dient</rs></rs>

```

```

<rs type="fn" role="transactiongood_II">um 16 lb dn., die emaln gelegen sind halb
[297] auf ihres zweiten Mannes Haus auf der Goltsmid und halb auf der Kunczinn,
gartnerin, haus vor Widmertor,</rs>
<rs type="fn" role="recipient"><rs type="person"
  ref="pe__michael_grashover_QGW_II_II_3264"><roleName type="title"
    >hern</roleName> Micheln Grashover, <roleName type="off"
      corresp="org__wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius-messe_graf"
    >Kaplan</roleName> der von Rudolf Graf auf sand Blasien altar in des
    herczogen kappellen dacz sand Stephan gestifteten Messe</rs>, und <rs
      type="org"
        ref="org__wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius-messe_graf">seinen
        Nachfolgern</rs></rs>.</rs>
>
type="seal">
<rs type="event" ref="ev__QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit
  dem <rs type="org" ref="org__wien">städtischen Grundsiegel</rs> und dem Siegel
  des <rs type="person" ref="pe__johann_ravensburger_QGW_II_II_3264">Hanns
    Ravenspurger, <roleName type="off" corresp="org__wien"
      >urtailschreiber</roleName> zu Wienn</rs>.</rs></rs>

```

BSP 2

```

<rs type="event" ref="ev_QGW_II_II_3264"><rs type="fn" role="issuer"><rs
  type="person" ref="pe_dorothea_QGW_II_II_3264">Dorothe, <rs type="person"
    ref="pe_pankraz_widmer_QGW_II_II_3264">Pangreczen Widmer des <roleName
      type="prof">Parhander</roleName></rs>
    <roleName type="kin" corresp="pe_pankraz_widmer_QGW_II_II_3264"
      >hausfrau</roleName></rs>,</rs>
  <catchwords n="disp">hat verchaufft</catchwords>
  <rs type="fn" role="transactiongood_I">ii tl. d.</rs>
  <catchwords n="disp">gelts purkrechts</catchwords>
  <rs type="fn" role="transactiongood_I">auf <rs type="place"
    ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_1"><roleName type="owner"
      corresp="pe_dorothea_QGW_II_II_3264">irm</roleName> haus, <roleName
        type="topo" corresp="pl_wien-tiefer_graben">gelegen im
        Teuffengraben</roleName>
      <roleName type="topo" corresp="pl_wien-immo_tiefer_graben_2"
        >zenagst</roleName>
      <rs type="place" ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_2"><roleName type="owner"
        corresp="pe_thomas_trager_QGW_II_II_3264"><rs type="person"
          ref="pe_thomas_trager_QGW_II_II_3264">Thomans
          Trager</rs></roleName> haus</rs>
      <roleName type="topo" corresp="pl_wien-immo_tiefer_graben_2">an aim
        tail</roleName> und <roleName type="topo"

```

```

    corresp="pl_wien-immo_tiefer_graben_3">an dem andern zenagst</roleName>
  <rs type="place" ref="pl_wien-immo_tiefer_graben_3"><roleName type="owner"
    corresp="pe_gilg_zimmermann_QGW_II_II_3264"><rs type="person"
      ref="pe_gilg_zimmermann_QGW_II_II_3264">Giligen des <roleName
        type="prof">Zimermans</roleName></rs></roleName> haus</rs>,
    davon man jerlich dint in der Burgerspital lxxx d. zu purkreht und nicht
    mer</rs>.</rs>
  <rs type="fn" role="transactiongood_II">Umb xvi tl. d.</rs>
  <rs type="fn" role="recipient">dem <rs type="person"
    ref="pe_michael_grashover_QGW_II_II_3264"><roleName type="title"
      >erberbern</roleName>
    <roleName type="prof">briester</roleName>
    <roleName type="title">hern</roleName> Micheln Grashofer, dieczeit <roleName
      type="off"
      corresp="org_wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius-messe_graf"
      >kaplan</roleName> der mess, so weilent Rudolf Graf auf Sant Blasien
      altar in des Herczogen cappellen dacz Sand Steffan gestifft hat</rs>, und
    <rs type="org"
      ref="org_wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius-messe_graf">seinen
      nachkomen</rs>.</rs> Und sind zu diennen zu dreien tégen und wider
      abczukauffen miteinander und den negsten dinst damit, ut littera. Actum an sand
      Oswalts tag, anno etc. xlviii<hi rend="super">o</hi>.</rs></p>

```

Im Falle von erwähnten Rechtsgeschäften (*mentioned events*), kann genauso vorgegangen werden wie bei den ‚Haupt‘-events. Als *ID* kann je nach Interesse des/der Bearbeiters/in entweder ‚NULL‘ (um nur anzugeben hier gibt es noch *mentioned events* BSP 1) oder die oben erwähnte Option durch das Anfügen von ‚\_men\_\*FORTLAUFENDE NUMMER\*‘ an die *ID* des events (BSP 2).



BSP 1:

```
type="prof">zimmers</roleName></rs></roleName>, haus</rs>, <rs
type="event" ref="NULL">von dem man in der burger Spital zu Wienn 80 dn.
zu purckrecht dient</rs></rs>,</rs>

<rs type="fn" role="transactiongood_II">um 16 lb dn., <rs type="event" ref="NULL"
>die emaln gelegen sind halb [297] auf ihres zweiten Mannes Haus auf der
Goltsmid und halb auf der Kunczinn, gartnerin, haus vor Widmertor,</rs></rs>

<rs type="event" ref="NULL">der von Rudolf Graf auf sand Blasien altar in
des herczogen kappellen dacz sand Stephan gestifteten Messe</rs></rs>,</rs>
```

BSP 2:

```
<rs type="event" ref="ev__SB_CD_00300_men_1"><rs type="fn" role="issuer"><rs
type="place" ref="pl__wien-immo_tiefer_graben_1">davon</rs>
man</rs>
<catchwords n="disp">jerlich dint</catchwords>
<rs type="fn" role="recipient">in der <rs type="org"
ref="org__wien-buergerspital">Burgerspital</rs></rs>
<rs type="fn" role="transactiongood_I">lxxx d.</rs>
<catchwords n="disp">zu purckrecht</catchwords> und nicht
mer</rs></rs>.</rs>
```

```
<rs type="event" ref="ev__SB_CD_00300_men_2"><catchwords n="disp">mess</catchwords>,
so weilent <rs type="fn" role="issuer"><rs type="person" ref="pe__rudolf_graf_QGW_II_I_1421"
>Rudolf Graf</rs></rs>
<rs type="fn" role="recipient">auf <rs type="org"
ref="org__wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius">Sant
Blasien altar in des Herczogen cappellen dacz Sand
Steffan</rs></rs>
<catchwords n="disp">gestift hat</catchwords></rs></rs>, und <rs
```

## 6. Schritt: Auszeichnung von Maßeinheiten

<measure/>

BSP 2

```
<rs type="fn" role="transactiongood_I"><measure>lxxx d.</measure></rs>
<catchwords n="disp">zu purckrecht</catchwords> und nicht
```

```
<rs type="fn" role="transactiongood_II">Umb <measure>xvi tl. d.</measure></rs>
```

## 4. Auswertungsoptionen

Die Aufgliederung in Analyseeinheiten (Entitäten), Funktionen (rechtsgeschäftsrelevante Ebene) und - relationalen - Attributen (Merkmale und relationale Verbindungen) ermöglicht es bei Auswertungen einzelne Datensets nach diesen Ebenen zu strukturieren.

Die hier vorgestellten Auswertungsoptionen wurden im Zuge der Dissertation und von Jan Bigalke im Zuge des Projekts ‚Stadt und Gemeinschaft‘ programmiert. Diese Programmierungen zur Auswertung der Datenbank wurden mittels der Programmiersprache *python* in *jupyter-notebook* erstellt.

Die erfassten Daten lassen sich in verschiedene Dateiformate konvertieren, um weiterführende, quantifizierende sowie qualitative Auswertungen in unterschiedlichen Softwareprogrammen zu ermöglichen. Die aktuelle Programmierung ermöglicht es Tabellen (*csv*) zu Personen, Orten und Organisationen ihrer gesammelten Merkmale (Attribute), Rollen im Rechtsgeschäft und Relationen auszuwerfen.

### Übersicht über erfasste Informationen anhand der Erfassung des Jahres 1448

**Abbildung 3** zeigt einen Screenshot der Übersichtstabelle zu allen Personen. Diese zeigt die ID der Person, deren Name, die Zahl der Nennungen, das Geschlecht, die Quellen und die Jahre der Nennungen und ist nach der Häufigkeit der Nennungen (Spalte: ‚number‘) sortiert. Die gelegentliche Wiederholung von Nachnamen ergibt sich daraus, dass hier teilweise die von dem/der Bearbeiter/in regularisierte und die zugrundeliegende originale Schreibweise in der *personList* enthalten ist (vgl. ‚Niklas Legler‘ **S. 10**).

ID	name	number	sex	xml	year
pe_johann_unverdrossen_SB_CD_00613	Johann Unverdrossen Unverdrossen Helmschmied	3	m	00608-e	1448, 1448, 1448
pe_barbara_SB_CD_00613	Barbara Unverdrossen Unverdrossen	3	f	00608-e	1448, 1448, 1448
pe_konrad_erweit_SB_CD_00057	Konrad Erweit der Kursner	2	m	00156-e	1448, 1448
pe_matthias_salczler_QGW_II_II_2595	Matthias Salczler	2	m	00230-e	1448, 1448
pe_johann_meczinger_SB_CD_00623	Johann Meczinger	2	m	00299-e	1448, 1448
pe_johann_auer_SB_CD_00604	Johann Auer vor Schottentor	2	m	00604-e	1448, 1448
pe_johann_wuerer_QGW_II_II_2993	Johann Würer	2	m	00606-e	1448, 1448
pe_liebhart_weiss_SB_CD_00606	Liebhart Weiss	2	m	00606-e	1448, 1448
pe_johann_schuchl_SB_CD_00617	Johann Schuchl der Goldschmied	2	m	00608-e	1448, 1448
pe_georg_schrot_QGW_II_II_3733	Georg Schrot	2	m	00608-e	1448, 1448
pe_georg_schuchler_QGW_II_II_3272	Georg Schuchler Schüchler	2	m	00609-e	1448, 1448
pe_heinrich_eschlbach_SB_CD_00618	Heinrich Eschlbach Eschlbach der brunner	2	m	00618-e	1448, 1448
pe_margarethe_SB_CD_00618	Margarethe Eschlbach	2	f	00618-e	1448, 1448
pe_georg_brunntaler_SB_CD_00618	Georg Brunntaler	2	m	00618-e	1448, 1448
pe_johann_kieler_SB_CD_00620	Johann Kieler Chieler	2	m	00620-e	1448, 1448
pe_barbara_SB_CD_00620	Barbara Kieler Neugruner Kanstorffer	2	f	00620-e	1448, 1448

Abbildung 3: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *extractedpersons.csv*. Von Links: ID = *ID*; Name = *name*; Anzahl der Nennungen = *number*; Geschlecht = *sex*; Quelle und Jahr der Nennungen = *xml* bzw. *year*.

Ebenso verhält es sich mit der in **Abbildung 4** sichtbaren Übersichtstabelle zu den Organisationen, in welcher statt dem Geschlecht die Art der Organisation verzeichnet ist. Die Aufteilung in *ref* und *corresp* zeigt an, ob eine Organisation in der Quelle als Körperschaft (z.B. „der convent gemein“) oder über eine Amtsperson auftritt.

name	type	number	ref_count	corresp_count	xml	year
org_wien	Stadt	6	1		5 00054	1448, 1448,
org_wien-buergerspital	Spital_Siechenhaus	4	3		1 00300	1448, 1448,
org_wien-st_stephan-altar_frauen-messe_flusthart	Messe	3	1		2 00299	1448, 1448,
org_wien-minoriten	Kloster_m	3	2		1 00608	1448, 1448,
org_wien-st_stephan	Kirche_Kapelle	3	1		2 00616	1448, 1448,
org_wien-st_michael	Kirche_Kapelle	3	1		2 00618	1448, 1448,
org_wien-st_stephan-altar_allerheiligen-messe_sindram	Messe	2	0		2 00229	1448, 1448
org_wien-st_johann_in_der_siechenals	Kirche_Kapelle	2	1		1 00604	1448, 1448
org_wien-st_michael-altar_gottesleichenam-messe_eslam	Messe	2	1		1 00605	1448, 1448
org_wien-st_peter	Kirche_Kapelle	2	0		2 00608	1448, 1448
org_wien-st_peter-altar_st_maria-messe_chastner	Messe	2	0		2 00608	1448, 1448
org_wien-st_stephan-kapelle_st_achatus	Kirche_Kapelle	2	1		1 00616	1448, 1448

Abbildung 4: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *RefCorrespOrganisations.csv*.

Von Links: ID = *ID*; Art = *type*; Anzahl der Nennungen = *number*; Anzahl der *ref*-Nennungen = *ref\_count*; Anzahl der *corresp*-Nennungen = *corresp\_count*; Quelle und Jahr der Nennungen = *xml* bzw. *year*.

**Abbildung 5** enthält die Übersichtstabelle der Orte, in welcher statt der Art der Organisation der Ortstyp verzeichnet ist. Die Aufteilung in *ref* und *corresp* zeigt an, ob der Ort direkt in das Rechtsgeschäft involviert ist oder nur als Referenzpunkt dient.

ID	name_reg   name_orig	type	anzahl	ref_count	corresp_count	xml	year
pl_wien-immo_riemerstrasse_1	Michael und Dorothea Toller Ramhof	immo	7	3		4 01241	[1448-06-21],
pl_wien-immo_kohlmarkt_1	Johann und Barbara Unverdrossen (halbes) Haus (mit Zugehörung), vormals Jakob	immo	7	6		1 00608	[1448-04-29],
pl_wien-immo_alserstrasse_vor_sch	Johann Auer Haus	immo	7	6		1 00604	[1448-02-24],
pl_wien-kohlmarkt	Kohlmarkt (I. Bezirk)   alter Kohlmarkt	street	6	0		6 00608	[1448-04-29],
pl_wien-immo_goldschmiedgasse_1	Niklas Lainbacher, der apotheker, Haus	immo	5	5		0 01431	[1448-07-08],
pl_wien-kienmarkt	Kienmarkt (I. Bezirk)   nan	street	4	0		4 00615	[1448-06-26],
pl_wien-kaerntnerfor	KÄrntnerthor   Kernertor	street	4	0		4 00620	[1448-11-20],
pl_wien-immo_haarmarkt_3	Georg von Nikolsburg Haus	immo	4	2		2 00621	[1448-11-27],
pl_wien-immo_riemerstrasse_2	Simon Vankch Haus	immo	4	2		2 01241	[1448-06-21],
pl_wien-hofermarkt	Hohermarkt (I. Bezirk)   forum; altum forum	street	4	0		4 00349	[1448-02-22],
pl_wien-immo_goldschmiedgasse_2	Stephan Pusenperger, der zinggiesser, Haus	immo	4	2		2 01431	[1448-07-08],

Abbildung 5: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *extractedPlaces.csv*. Von Links: ID = *ID*; regularisierter oder originaler Name des Orts = *name\_reg* bzw. *name\_orig*; Art = *type*; Anzahl der Nennungen = *number*; Anzahl der *ref*-Nennungen = *ref\_count*; Anzahl der *corresp*-Nennungen = *corresp\_count*; Quelle und Jahr der Nennungen = *xml* bzw. *year*.

Für die drei Entitäten lassen sich ebenfalls Detailtabellen jeder einzelnen Nennung erstellen. Im Falle der Detailtabelle der Personen nennen diese neben den Informationen zu Geschlecht, Titel, Beruf, *staff*- und *off*-Bezeichnungen, auch die Funktion im Rechtsgeschäft, Quelle und Datum des Auftauchens sowie das frühest mögliche Todesdatum (**Abbildung 6**). Für alle aus dem Text extrahierten Informationen gibt es ebenfalls noch Spalten mit der entsprechend getaggtten Textpassage (diese sind in der Tabelle aus Gründen der Übersichtlichkeit ausgespart).

ID	reg_name	sex	title_norm	title_ref_norm	prof_norm	staff_norm	off_norm	fn_role	event_ref	xml	date	earliest possible death
pe_andreas_vischel_SB_CD_00054	Andreas Vischel	m						issuer	ev_SB_CD_00054	00054-1448-06-10		
pe_barbara_SB_CD_00054	Barbara Vischel	f						issuer	ev_SB_CD_00054	00054-1448-06-10		
pe_stephan_imbrung_SB_CD_00054	Stephan Imbrung	m						None	ev_SB_CD_00054	00054-1448-06-10		
pe_simon_pirkwicz_SB_CD_00054	Simon Pirkwicz	m	Herr				Kaplan	recipient	ev_SB_CD_00054	00054-1448-06-10		
pe_andreas_hiltprant_QGW_II_II_2	Andreas Hiltprant	m	ehrbar, weise				Ratsherr	recipient	ev_SB_CD_00054	00054-1448-06-10		
pe_agathe_SB_CD_00055	Agathe Hulber	f						issuer	ev_SB_CD_00055	00055-1448-06-21		
pe_lukas_hulber_QGW_II_II_2796	Lukas Hulber	m						None	ev_SB_CD_00055	00055-1448-06-21		
pe_michael_stadt_SB_CD_00055	Michael Stadt	m						None	ev_SB_CD_00055	00055-1448-06-21		
pe_wolfgang_winter_SB_CD_00055	Wolfgang Winter	m	ehrbar					recipient	ev_SB_CD_00055	00055-1448-06-21		
pe_georg_leinburger_SB_CD_00056	Georg Leinburger	m			Apotheker			None	ev_SB_CD_00056	00056-1448-08-09		
pe_jakob_oesterreicher_SB_CD_00056	Jakob Oesterreicher	m	ehrbar		Sattler			recipient	ev_SB_CD_00056	00056-1448-08-09		
pe_michael_nagl_SB_CD_00056	Michael Nagl	m			Sattler			None	ev_SB_CD_00056	00056-1448-08-09	1448-08-09	

Abbildung 6: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *extractedAllPersons.csv*. Von Links: ID = *ID*; getaggte Textpassage (*string*) = *text*; Name = *reg\_name*; Geschlecht = *sex*; Titel = *title\_norm*; relationale Titel = *title\_ref\_norm*; Beruf = *prof\_norm*; Dienerschaft = *staff\_norm*; Amt = *off\_norm*; Funktion im event = *fn\_role*; event = *event\_ref*; Quelle und Datum des Auftauchens = *xml* bzw. *date*; frühest mögliches Todesdatum = *earliest possible death*.

Die Detailtabelle der Organisationen enthält neben den Hauptorganisationen auch deren Unterorganisationen sowie Informationen zur Art der Institution und der Ordenszugehörigkeit der Klöster, auch die Funktion im Rechtsgeschäft (Abbildung 7).

main ID	ID	name_reg   name_orig	type	observance	linking	fn_role	event	xml	date	text
org_wien-st_agnes	org_wien-st_agnes_auf_der_himmelforte-altar_dreikoenige	Dreikönigsaltar	Altar		corresp	recipient	ev_haus_huel	00054-1448-06-10		caplan
org_wien	org_wien	Wien	Stadt		corresp	recipient	ev_SB_CD_000054-1448-06-10			rats
org_wien	org_wien	Wien	Stadt		corresp	issuer	ev_SB_CD_0000606-1448-04-03			vorsprech
org_wien-st_niklas	org_wien-st_niklas_vor_dem_stubentor_zisterzienserinnen	mess die weilent her Pe	Messe		corresp	recipient	ev_SB_CD_0000606-1448-04-03			caplan
org_stamhaim-pfarre	org_stamhaim-pfarre	Stamhaim   Stainhaim	Pfarre		corresp	recipient	ev_SB_CD_0000606-1448-04-03			pharrer
org_wien-st_stephan	org_wien-st_stephan-altar_st_veit-messe_kienmarkt	Kienmarktmesse	Messe		corresp	recipient	ev_SB_CD_0000607-1448-03-13			caplan
org_wien-minoriten	org_wien-minoriten	Minoriten	Kloster_m	OFMConv	ref	recipient	ev_SB_CD_0000608-1448-04-29			convent d
org_wien-st_peter	org_wien-st_peter	S. Peter (I. Bezirk)	Kirche_Kapelle		corresp	recipient	ev_SB_CD_0000608-1448-04-29			kapplan
org_wien-st_peter	org_wien-st_peter-altar_st_maria-messe_chastner	Chastnermesse	Messe		corresp	recipient	ev_SB_CD_0000608-1448-04-29			verweser
org_wien-minoriten	org_wien-minoriten	Minoriten	Kloster_m	OFMConv	corresp	recipient	ev_SB_CD_0000608-1448-04-29			prior

Abbildung 7: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *extractedAllOrganisations.csv*. Von Links: ID der Überorganisation = *main ID*; ID = *ID*; Name (regularisiert/original) = *name\_reg* bzw. *name\_orig*; Art = *type*; Observanz = *observance*; Art der Nennung (*ref* bzw. *corresp*) = *linking*; Quelle und Jahr der Nennungen = *xml* bzw. *year*; Quellentext = *text*;

Die Detailtabelle der Orte enthält neben den Informationen zur Art des Ortes und der Art der Verlinkung und auch die mögliche Funktion des Ortes im Rechtsgeschäft (Abbildung 8).

ID	reg	orig	type	linking	function	event	xml	date	lat	authorit
pl_wien-immo_huehnergesslein_1	Andreas Vischel Haus		immo	ref	transactiongood_I	ev_SB_CD_00054	00054-1448-06-10			
pl_wien-huehnergesslein	im Hühnergesslein		street	corresp	None	None	00054-1448-06-10			
pl_wien-immo_huehnergesslein_2	Stephan Imbrung Haus		immo	corresp	None	None	00054-1448-06-10			
pl_wien-immo_huehnergesslein_2	Stephan Imbrung Haus		immo	ref	None	None	00054-1448-06-10			
pl_wien-immo_huehnergesslein_1	Andreas Vischel Haus		immo	ref	issuer	ev_haus_huehner	00054-1448-06-10			
pl_wien-immo_alter_fleischmarkt_1	Agatha Hulber dritt tail		immo	ref	transactiongood_I	ev_SB_CD_00055	00055-1448-06-21			
pl_wien-alter_fleischmarkt	Alter Fleischmarkt		street	corresp	None	None	00055-1448-06-21			
pl_wien-st_laurenz	S. Laurenz, Prediger-N		street	corresp	None	None	00055-1448-06-21			
pl_wien-unter_den_hafnern	unter den Hafnern		street	corresp	None	None	00055-1448-06-21			
pl_nuernberg	Nürnberg		settlement	corresp	None	None	00055-1448-06-21	49.49	https://h	
pl_nuernberg	Nürnberg		settlement	ref	None	None	00055-1448-06-21	49.49	https://h	
pl_wien-immo_wiltwerkerstrasse_3	Anna Leinburger Haus		immo	ref	transactiongood_I	ev_SB_CD_00056	00056-1448-08-09			
pl_wien-wiltwerkerstrasse	Wiltwerkerstrasse		street	corresp	None	None	00056-1448-08-09			
pl_wien-immo_wiltwerkerstrasse_4	Öttinger zuhaws		immo	corresp	None	None	00056-1448-08-09			

Abbildung 8: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *extractedAllPlaces.csv*. Von Links: ID = *name*; Name (regularisiert/original) = *reg* bzw. *orig*; Art = *type*; Art der Nennung (*ref* bzw. *corresp*) = *linking*; Quelle und Jahr der Nennungen = *xml* bzw. *year*.



Für die relationalen Verbindungen können ebenfalls entsprechende Tabellen erstellt werden, welche die markierte Person, die Qualität der Beziehung (in diesem Fall normiert), die verknüpfte Person respektive Organisation (bei Amtsbeziehungen), sowie das Jahr und das Regest der Nennung beinhalten. **Abbildung 9** zeigt die Tabelle der Verwandtschaftsbeziehungen mit den Elementen Name der Person, Art der Verwandtschaft, verwandte Person sowie Regest, Jahr und Datum des Auftauchens.

ID	sex	kin	norm	related ID	rel_sex	xml	year	date
pe_barbara_SB_CD_00054	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_andreas_vischel_SB_CD_00054	m	00054- <del>e</del>	1448	1448-06-10
pe_agathe_SB_CD_00055	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_lukas_hulber_QGW_II_II_2796	m	00055- <del>e</del>	1448	1448-06-21
pe_anna_SB_CD_00056	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_georg_leinburger_SB_CD_00056	m	00056- <del>e</del>	1448	1448-08-09
pe_katharina_SB_CD_00056	f	wittib	Witwe	pe_michael_nagl_SB_CD_00056	m	00056- <del>e</del>	1448	1448-08-09
pe_wolfgang_SB_CD_00056	m	Kind	Kind	pe_johann_nagl_SB_CD_00056	m	00056- <del>e</del>	1448	1448-08-09
pe_martin_SB_CD_00056	m	Kind	Kind	pe_johann_nagl_SB_CD_00056	m	00056- <del>e</del>	1448	1448-08-09
pe_brigitta_SB_CD_00226	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_konrad_eggenfelder_SB_CD_00226	m	00226- <del>e</del>	1448	1448-02-23
pe_anna_SB_CD_00227	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_konrad_schroffl_SB_CD_00227	m	00227- <del>e</del>	1448	1448-03-06
pe_katharina_QGW_II_II_3280a	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_hermann_edlerauer_QGW_II_II_3280a	m	00227- <del>e</del>	1448	1448-03-06
pe_margarethe_SB_CD_00228	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_konrad_von_tierna_SB_CD_00228	m	00228- <del>e</del>	1448	1448-04-22
pe_klara_SB_CD_00228	f	hausfrau	Ehegatt in	pe_andreas_strasburger_SB_CD_00228	m	00228- <del>e</del>	1448	1448-04-22
pe_barbara_SB_CD_00228	f	tochter	Tochter	pe_klara_SB_CD_00228	f	00228- <del>e</del>	1448	1448-04-22

Abbildung 9: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *kinRelations.csv*. Von Links: Person = ID; Geschlecht = *sex*; Quellentext der Verwandtschaftsbeziehung = *off*; normierte Art der Verwandtschaftsbeziehung = *norm*; ID der verwandten Person = *related\_ID*; Geschlecht der verwandten Person = *rel\_sex*; Quelle, Jahr und Datum des Auftauchens = *xml* bzw. *year* bzw. *date*.

In **Abbildung 10** ist die Tabelle der Amtsbeziehungen dargestellt mit den Elementen Name der Person, Art der Amtsbeziehung, verbundene Institution oder Person sowie Regest, Jahr und Datum des Auftauchens.

ID	sex	off	norm	related ID	xml	year	date
pe_simon_pirkwicz_SB_CD_00054	m	caplan	Kaplan	org_wien-st_agnes_auf_der_himmelpforte-altar_dreikoenige	00054- <del>e</del>	1448	1448-06-10
pe_andreas_hiltprant_QGW_II_II_2576	m	rats	Ratsherr	org_wien	00054- <del>e</del>	1448	1448-06-10
pe_lorenz_rasko_SB_CD_00229	m	caplan		org_wien-st_stephan-altar_allerheiligen-messe_sindram	00229- <del>e</del>	1448	1448-05-27
pe_lorenz_rasko_SB_CD_00229	m	verweser	Verweser	org_wien-st_stephan-altar_allerheiligen-messe_sindram	00229- <del>e</del>	1448	1448-05-27
pe_niklas_kiliber_SB_CD_00231	m	caplan	Kaplan	org_wien-st_johann_in_der_siechenals-altar_st_maria-messe_flekch	00231- <del>e</del>	1448	1448-09-20
pe_johann_meczinger_SB_CD_00623	m	verweser	Verweser	org_wien-st_stephan-altar_frauen-messe_flusthart	00299- <del>e</del>	1448	1448-07-08
pe_michael_grashover_QGW_II_II_3264	m	kaplan	Kaplan	org_wien-st_stephan-kapelle_herzog-altar_st_blasius-messe_graf	00300- <del>e</del>	1448	1448-08-05
pe_johann_oppenweiler_QGW_II_II_2579	m	caplan	Kaplan	org_wien-st_stephan-kapelle_st_katharina-altar_st_katharina-messe_hutstokch	00350- <del>e</del>	1448	1448-04-10
pe_georg_epishauser_QGW_II_II_3353	m	rats der stat	Ratsherr	org_wien	00406- <del>e</del>	1448	1448-05-31
pe_wolfgang_QGW_II_II_3724	m	pfarrer	Pfarrer	org_wien-st_johann_in_der_siechenals	00604- <del>e</del>	1448	1448-02-24
pe_johann_wuerer_QGW_II_II_2993	m	vorsprech	Vorsprech	org_wien	00606- <del>e</del>	1448	1448-04-03

Abbildung 10: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *offRelations.csv*. Von Links: ID = ID; Geschlecht = *sex*; Quellentext der Amtsbeziehung = *off*; normierte Art der Amtsbeziehung = *norm*; Institution oder Person = *related\_ID*; Quelle, Jahr und Datum des Auftauchens = *xml* bzw. *year* bzw. *date*.

**Abbildung 11** enthält die Tabelle der repräsentativen Beziehungen mit den Elementen Name der Person, Art der rechtlichen Vertretung, rechtliche/r Vertreter/in sowie Regest, Jahr und Datum des Auftauchens.

ID	sex	rep	norm	related ID	rel_sex	xml	year	date
pe_jakob_oesterreicher_SB_CD_00056	m	ausrichter des geschäfts	Geschäftsherr	pe_katharina_SB_CD_00056	f	00056-4	1448	1448-08-09
pe_jakob_oesterreicher_SB_CD_00056	m	anstat und zuhanden	rechtlicher Vertreter in	pe_martin_SB_CD_00056	m	00056-4	1448	1448-08-09
pe_jakob_oesterreicher_SB_CD_00056	m	anstat und zuhanden	rechtlicher Vertreter in	pe_wolfgang_SB_CD_00056	m	00056-4	1448	1448-08-09
pe_konrad_kopfdrechsel_SB_CD_00056	m	ausrichter des geschäfts	Geschäftsherr	pe_katharina_SB_CD_00056	f	00056-4	1448	1448-08-09
pe_konrad_kopfdrechsel_SB_CD_00056	m	anstat und zuhanden	rechtlicher Vertreter in	pe_martin_SB_CD_00056	m	00056-4	1448	1448-08-09
pe_konrad_kopfdrechsel_SB_CD_00056	m	anstat und zuhanden	rechtlicher Vertreter in	pe_wolfgang_SB_CD_00056	m	00056-4	1448	1448-08-09
pe_klara_SB_CD_00228	f	anstat und zuhanden	rechtlicher Vertreter in	pe_barbara_SB_CD_00228	f	00228-4	1448	1448-04-22
pe_klara_SB_CD_00231	f	anstat	rechtlicher Vertreter in	pe_jakob_SB_CD_00231	m	00231-4	1448	1448-09-20
pe_klara_SB_CD_00231	f	anstat	rechtlicher Vertreter in	pe_barbara_SB_CD_00231	f	00231-4	1448	1448-09-20
pe_friedrich_fenstain_QGW_II_II_3262	m	zu handen	rechtlicher Vertreter in	pe_magdalena_QGW_II_II_3262	f	00299-4	1448	1448-07-08
pe_simon_lempl_QGW_II_II_4131	m	geschäftfleuten	Geschäftsherr	pe_erhard_smidpekch_QGW_II_II_3043	m	00627-4	1448	1448-12-20

Abbildung 11: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *repRelations.csv*. Von Links: Person = *ID*; Geschlecht = *sex*; Quellentext der Repräsentativbeziehung = *rep*; normierte Art der Repräsentativbeziehung = *norm*; ID der verbundenen Person = *related\_ID*; Geschlecht der verbundenen Person = *rel\_sex*; Quelle, Jahr und Datum des Auftauchens = *xml* bzw. *year* bzw. *date*.

In **Abbildung 12** ist die Tabelle der titularen Beziehungen dargestellt mit den Elementen Name der Person, Art der titularen Beziehung, verbundene Institution oder Ort sowie Regest, Jahr und Datum des Auftauchens.

ID	sex	title_ref	norm	related ID	xml	year	date
pe_wolfgang_winter_SB_CD_00055	m	bürger	Bürger in	pl_nuernberg	00055-4	1448	1448-06-21
pe_konrad_von_tierna_SB_CD_00228	m	in der Kumphlukchn		pl_wien-kumphlukche_vor_kernertor	00228-4	1448	1448-04-22
pe_johann_hubner_SB_CD_00351	m	von Everding		pl_eferding	00351-4	1448	1448-11-29
pe_johann_auer_SB_CD_00604	m	vor Schottentor		pl_wien-schottentor	00604-4	1448	1448-02-24
pe_johann_spannberger_QGW_II_II_3245	m	vor		pl_wien-schottentor	00607-4	1448	1448-03-13
pe_niklas_zinkk_SB_CD_00610	m	korherr	Kanoniker	org_vorau-augustiner_chorherren	00610-4	1448	1448-05-29
pe_heinrich_teuffl_SB_CD_00614	m	bürger am Lauffen	Bürger in	org_laufen	00614-4	1448	1448-07-29
pe_johann_von_eslam_V_SB_CD_00615	m	ze		pl_ottakring	00615-4	1448	1448-06-26
pe_georg_zwettler_QGW_II_II_2927	m	hinder Sand Pangreczen		pl_wien-st_pankraz	00969-4	1448	1448-10-30
pe_johann_reichl_SB_CD_00969	m	hinder Sant Pangreczn		pl_wien-st_pankraz	00969-4	1448	1448-10-30
pe_niklas_ernst_SB_CD_01146	m	bürger	Bürger in	org_wien	01146-4	1448	1448-04-12

Abbildung 12: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *title\_refRelations.csv*. Von Links: Person = *ID*; Geschlecht = *sex*; Quellentext der Titelbeziehung = *off*; normierte Art der Titelbeziehung = *norm*; ID der/des verbundenen Organisation/Ortes = *related\_ID*; Quelle, Jahr und Datum des Auftauchens = *xml* bzw. *year* bzw. *date*.

In **Abbildung 13** ist die Tabelle der topographischen Beziehungen von Orten zueinander dargestellt mit den Elementen Name der Person, Art der Amtsbeziehung, verbundene Institution oder Person sowie Regest und Jahr des Auftauchens.

ID	name	rel_text	rel_ID	rel_name	xml	date
pl_wien-immo_huehnergesslein_1	Andreas Vischel Haus	gelegen im Hünergesslein	pl_wien-huehnergesslein	im Hühnergesslein	00054-4	1448-06-10
pl_wien-immo_huehnergesslein_1	Andreas Vischel Haus	zenagst	pl_wien-immo_huehnergesslein_2	Stephan Imbrung Haus	00054-4	1448-06-10
pl_wien-immo_alter_fleischmarkt_1	Agatha Hulber dritt tail Haus vormals Micheln Stadl	gelegen am Alten Fleisch	pl_wien-alter_fleischmarkt	Alter Fleischmarkt	00055-4	1448-06-21
pl_wien-immo_alter_fleischmarkt_1	Agatha Hulber dritt tail Haus vormals Micheln Stadl	zenagst dem gesslein pey	pl_wien-st_laurenz	S. Laurenz, Prediger-N	00055-4	1448-06-21
pl_wien-immo_alter_fleischmarkt_1	Agatha Hulber dritt tail Haus vormals Micheln Stadl	als man zu den Hafnern ge	pl_wien-unter_den_hafnern	unter den Hafnern	00055-4	1448-06-21
pl_wien-immo_wiltwerkerstrasse_3	Anna Leinburger Haus	gelegen in der Wiltverbers	pl_wien-wiltwerkerstrasse	Wiltwercherstrasse	00056-4	1448-08-09
pl_wien-immo_wiltwerkerstrasse_3	Anna Leinburger Haus	zenegst	pl_wien-immo_wiltwerkerstrasse_4	Ottinger zuhaws	00056-4	1448-08-09
pl_wien-immo_judengasse_am_neue	Berthold Mermann Haus	gelegen in der Judengasse	pl_wien-judengasse	Judengasse	00156-4	1448-12-13

Abbildung 13: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *topoPlaceRelations.csv*. Von Links: ID = *ID*; Name = *name*; Quellentext der topographischen Beziehung = *rel\_text*; ID des verbundenen Ortes = *rel\_ID*; Quelle und Datum des Auftauchens = *xml* bzw. *date*.

**Abbildung 14** veranschaulicht die besitzrechtlichen Beziehungen von Personen und Orten.



ID	name	rel_text	rel_ID	xml	date
pl_wien-immo_huehnergesslein_1	Andreas Vischel Haus	ir	pe_barbara_SB_CD_00054	00054-#	1448-06-10
pl_wien-immo_huehnergesslein_1	Andreas Vischel Haus	ir	pe_andreas_vischel_SB_CD_00054	00054-#	1448-06-10
pl_wien-immo_huehnergesslein_2	Stephan Imbrung Haus	Stephans Imbrung des	pe_stephan_imbrung_SB_CD_00054	00054-#	1448-06-10
pl_wien-immo_alter_fleischmarkt_1	Agatha Hulber dritt tail	ir	pe_agathe_SB_CD_00055	00055-#	1448-06-21
pl_wien-immo_wiltwerkerstrasse_3	Anna Leinburger Haus	irs	pe_anna_SB_CD_00056	00056-#	1448-08-09
pl_wien-immo_judengasse_am_ne	Berthold Mermann Hau	sein	pe_berthold_merman_SB_CD_00157	00156-#	1448-12-13
pl_wien-immo_judengasse_am_ne	Jacoben des Smalen H	Jacoben des Smalen	pe_jakob_smal_SB_CD_00156	00156-#	1448-12-13
pl_wien-immo_judengasse_am_ne	Erhart von Prag des pe	Erharts von Prag des	pe_erhard_von_prag_SB_CD_00156	00156-#	1448-12-13
pl_wien-immo_neuer_markt_1	Konrad u. Brigitta Egge	ir	pe_konrad_eggenfelder_SB_CD_00226	00226-#	1448-02-23
pl_wien-immo_neuer_markt_1	Konrad u. Brigitta Egge	ir	pe_brigitte_SB_CD_00226	00226-#	1448-02-23

Abbildung 14: Screenshot der aus der Datenbank generierten Tabelle *ownerPlaceRelations.csv*. Von Links: ID = ID; Name = name; Quellentext der besitzrechtlichen Beziehung = rel\_text; ID der verbundenen Person = rel\_ID; Quelle und Datum des Auftauchens = xml bzw. date.

## 5. Ausblick

Weitere Auswertungen sind möglich.